



75

Mitteilungsblatt 2024

Deutscher Alpenverein  
Sektion Geltendorf

## Impressum

**Herausgeber:** DAV - Sektion Geltendorf - V.i.S.d.P.: Klaus Hermes  
**Redaktion und Layout:** Christoph Maier  
**Fotos:** Vereinsarchiv, Mitglieder und Freunde, der fotograf Dilger, [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com) (oder im Bild angegeben)  
**Druck:** EOS-Druckerei St. Ottilien  
**Vereinsregister:** Amtsgericht Augsburg, Registernummer: VR 40 127  
 Jedes Vervielfältigen, Kopieren und Verwenden in allen Medien ist nur in Absprache mit dem Herausgeber gestattet.

## Kommunikationsdaten

**Adresse:** DAV - Sektion Geltendorf  
Am Sportplatz 2  
82269 Geltendorf

**Telefon:** 08193 / 95 03 21

**Telefax:** 08193 / 95 04 23

**Internet:** [www.dav-geltendorf.de](http://www.dav-geltendorf.de)

**eMail:** [info@dav-geltendorf.de](mailto:info@dav-geltendorf.de)

**Bankverbindung:** Raiffeisenbank Geltendorf  
IBAN: DE71 7016 9460 0000 2100 30  
BIC: GENODEF1MOO

**Geschäftszeiten:** Jeden 2. Freitag in ungeraden Kalenderwochen von 19:00 - 20:00 Uhr

## Informationskanäle

**Newsletter**  
<http://bit.ly/NewsletterDAV>

**Facebook**  
[facebook.com/DAV.Geltendorf](https://facebook.com/DAV.Geltendorf)

**Instagram**  
[instagram.com/dav\\_geltendorf/](https://instagram.com/dav_geltendorf/)

**RSS-Feed**  
[http://bit.ly/RSS\\_DAV](http://bit.ly/RSS_DAV)

**Vereinsabende**  
Jeden zweiten Freitag um 20:00 Uhr (ungerade Kalenderwochen) treffen sich Mitglieder und solche, die es werden wollen, im Vereinsheim.

**Printmedien**  
Mitteilungsblatt,  
Aushang am Vereinsheim



## Inhaltsverzeichnis

Informationen	Impressum	2
	Inhalt	3
	Einladungen Mitgliederversammlungen	4
	Grußwort	5
	75 Jahre Sektion Geltendorf	6
	Berichte aus der Vorstandschaft	8
	Umwelt und Naturschutz	11
	Neue Magdeburger Hütte	16
	Kletterhalle	18
	Mitgliedschaft	21
Berichte	Touren	22
	Senioren	36
Programm	Programm 2024 Infos	38
	Kontakte und Infos	39
	Tourenprogramm	40
	Senioren	55
	Kletterkurse und Klettern Fels	56
	Skikurse	60
	Sektionsveranstaltungen	62
Hütten	Übersicht	63
	Neue Magdeburger Hütte	64
	Jägerhäusl / Übernachtungspreise	66
	St. Zyprianer Hütte	67
	Kontakte	68

## Ankündigungen Mitgliederversammlungen

### Ordentliche Mitgliederversammlung 2024

Der voraussichtliche Termin der ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 ist der **21. März 2024**.

Wie in der Mitgliederversammlung vom 11.05.2022 beschlossen, erfolgt die offizielle Einladung zur Mitgliederversammlung mit Tagesordnung, mindestens eine Woche vorher auf der Vereins-Website und mit Aushang im Vereinsheim.

Durch die Umstellung des Einladungsverfahrens ist es nun leichter möglich, Anträge zur Mitgliederversammlung einzureichen. Wir wollen damit den Dialog ankurbeln und euren Wünschen und Bedürfnissen mehr Raum geben.

Anträge an die Mitgliederversammlung kann jedes Mitglied stellen. Die Anträge werden in der Mitgliederversammlung beraten und zur Abstimmung gestellt. Daher ist es wichtig, den Antrag so zu formulieren, dass eine klare ja/nein-Abstimmung möglich ist.

Anträge müssen bis zum 18. Februar 2024 schriftlich per Mail oder Post eingereicht werden.

Nutzt die Chance mitzugestalten – wir sind gespannt.

**Neu: Wir laden Euch ab 18:00 Uhr zu einem Glas Sekt ein, um miteinander anzustoßen, uns kennenzulernen / wiederzusehen und das Jahr gemeinsam Revue passieren zu lassen!**

Die eigentliche Mitgliederversammlung beginnt dann pünktlich um 19:30 Uhr.

### Einladung zur Jugendvollversammlung 2024

Am **17. Januar** findet um 19:30 Uhr im Vereinsheim in Geltendorf, Am Sportplatz 2, die Jugendvollversammlung 2024 statt.

Dazu sind alle Mitglieder der Sektion Geltendorf des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. ab 14 Jahre bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, sowie alle Jugendleiter\*innen mit gültiger JL-Marke sowie alle gewählten JDAV-Funktionsträger\*innen herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Bericht der Jugendreferentin
2. Bericht der Jugendleiter
3. Wahlen
4. Verschiedene, Wünsche, Anregungen

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Teilnahme eines minderjährigen Sektionsmitglieds die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zur Teilnahme an der Jugendvollversammlung ausgefüllt mitzubringen ist. Die Einverständniserklärung finden Sie auf unserer Internetseite.

## Berichte aus der Vorstandschaft

Liebe Mitglieder,

**wenn ich in das kommende Jahr blicke, habe ich das Gefühl: 2024 hat wirklich was zu bieten!**

Wir feiern Geburtstag, die Sektion Geltendorf wird 75! Das Organisationssteam hat zu diesem Anlass ein schönes Rahmenprogramm zusammengestellt (siehe Beitrag zur 75 Jahrfeier). Aktuell ist noch viel zu tun, die Vorbereitungen und Klärungen laufen auf Hochtouren. Wir hoffen natürlich sehr, dass viele von Euch die Veranstaltungen rund um das Jubiläum besuchen werden.

Im letzten Jahr haben mehrere Mitglieder eine Trainer\*innenausbildung beim DAV begonnen bzw. abgeschlossen und machen durch ihren ehrenamtlichen Einsatz das Veranstaltungsangebot der Sektion noch vielfältiger. Neben der bereits gewohnten großartigen Auswahl können wir nun zusätzlich Angebote in den Bereichen Achtsames Wandern, Bergwandern, Skitouren, Klettern mit Menschen mit Behinderung und Kinderklettern anbieten, ein so breites Angebot von Bergsportaktivitäten wie vielleicht noch nie. Vielen Dank für Euer Engagement!

Klimaschutz ist beim DAV und auch in unserer Sektion weiterhin ein Thema, insbesondere die damit einhergehenden Maßnahmen zur Vermeidung und Einsparung der Emissionen. Große Einsparpotenziale versprechen wir uns durch die energetische Sanierung unseres 1972 erbauten Vereinsheims, welche wir in den nächsten Jahren nach und nach durchführen wollen.

Ist man sich bei der Sanierung von Gebäuden weitgehend über die Sinnhaftigkeit einig, wird im Kontext „Mobilität“ (z.B. „Wie komme ich zum Berg?“) oft sehr emotional und kontrovers diskutiert. Wir wollen wissen was ihr denkt, lasst uns eure Meinungen und konstruktive Ideen für sinnvolle Maßnahmen zur Einsparung von Emissionen zukommen.

2024 hat wirklich was zu bieten. Wer keine Termine, Informationen, Projekte oder Aufrufe zur Mithilfe verpassen möchte, sollte sich den monatlichen Newsletter über unsere Internetseite abonnieren.



*Klaus Hermes*

*1.Vorstand*

## 75 Jahre Sektion Geltendorf

## Einladung - 75 Jahre DAV Sektion Geltendorf

2024 wird die Sektion Geltendorf 75 Jahre alt.

Die Vereinschronik berichtet etwas nüchtern:

„Der Geltendorfer Alpenverein (Anm. der Red.: es gab schon vor dem Beitritt zum DAV einen Bergsteigerverein) beschloss, sich dem DAV anzuschließen. Die Anmeldung erfolgte zum 1. Januar 1949. Als 1. Vorsitzender wurde Leo Klafsky und als 2. Vorsitzender Anselm Höpfl gewählt. Der Kassier Josef Lutzenberger hatte damals einen Jahresbeitrag von 6,- DM einzuheben.“

Diesen besonderen Geburtstag wollen wir gemeinsam feiern. Hierzu laden wir euch als Mitglieder ebenso wie Ehemalige, Freunde und Gäste ganz herzlich ein! Wir würden uns freuen, wenn viele zusammenkommen, um die gemeinsame Zeit beim DAV Revue passieren zu lassen. Darum – nutzt eure Kontakte und informiert über diesen Tag. Es gibt sicher viel zu erzählen.

Und weil wir in den Bergen und in Geltendorf zuhause sind, feiern wir gleich zweimal:

Am 22./23. Juni 2024 findet eine Sternwanderung zur Sonnwendfeier auf die Neue Magdeburger Hütte statt. Die genaue Ausschreibung findet ihr im Tourenprogramm, ebenfalls in diesem Heft.

Vom 20. bis 22. September 2024 findet ein Wochenende rund um das Vereinsheim statt, mit einem Festakt, einem Multimediavortrag über die Expedition Polarstern, einem Kinoabend der besonderen Art und zahlreichen weiteren Veranstaltungen für die ganze Familie.

So sieht das vorläufige Programm für das Jubiläumswochenende aus:

Freitag, 20.9. abends:

**Multimediavortrag über die MOSAiC-Expedition des Forschungsschiffes Polarstern, im ewigen Eis mit Hans Honold.**

Im September 2019 stach der deutsche Forschungseisbrecher Polarstern im norwegischen Tromsø in See, um ein Jahr lang durch den Arktischen Ozean zu treiben – festgefroren im Eis. Hans Honold, Bergführer, Polar Guide und Internationaler Rettungsspezialist, war vier Monate mit an Bord und für die Sicherheit zuständig. Er erzählt in seinem Multimediavortrag über seine Erlebnisse, über Eisbären und seine Arbeit auf dem Eis.



## 75 Jahre Sektion Geltendorf

Samstag, 21.9., tagsüber

Zeit für Begegnung

Alpinflohmarkt, Kaffee, Kuchen, Streetfood Mitmachaktionen, Klimaausstellung, ...

Samstag, 21.9. abends

**Kinovorstellung der besonderen Art, ein RADLKINO zum Mitmachen**

Mit Hilfe von mehreren Fahrrädern wird die Energie, die für die Vorführung der ausgewählten Filme im Kinoformat nötig ist, gemeinsam erstrampelt. Radfahren und Zuschauen wechseln sich immer wieder ab – denn nur, wenn gestrampelt wird, ist auch der Strom zum Schauen da.

Sonntag, 22.9., vormittags

Überraschung

Hier befinden wir uns noch in der Planung – lasst euch überraschen.

Das finale Programm stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Die weiteren Informationen werden auf der Internetseite, im Schaukasten am Vereinsheim und durch Aushänge bekannt gegeben. Was wir aber jetzt schon wissen: nur gemeinsam können wir ein unvergessliches Wochenende gestalten – bitte meldet euch, wenn ihr euch vorstellen könnt, einen Kuchen zu backen, an einem Essensstand zu stehen, Stühle aufzustellen, die Hüpfburg zu beaufsichtigen, ...

Wir freuen uns schon sehr!

*Das Organisationsteam & Euer Vorstand*

Langer Weggefährte sucht neues Zuhause

Lange haben unsere schönen Holzlampen zur gemütlichen Stimmung im Vereinsheim beigetragen, bis diese durch moderne LED-Technik ersetzt wurden.

Falls jemand eine oder auch mehrerer dieser Schmuckstücke ein neues Zuhause schenken möchte, darf dieser sich gerne an die Vorstandschaft oder an unseren Christoph wenden. Ansonsten werden die Lampen im Jahr 2024 entsorgt.

*Max Jaud*



## Allgemeine Informationen

### Rama dama in Geltendorf

Gemeinsam den Müll in und um Geltendorf einsammeln – manch einem mag das noch bekannt vorkommen, denn dazu riefen die Geltendorfer Vereine unter dem Motto „A saubere Gmoa“ bereits früher jährlich auf.

Nun wurde diese Aktion wiederbelebt: Der GeltenDorfacker e.V. und die Sektion Geltendorf des DAV luden am 25.3.2023 zum „Rama dama“ ein und zahlreiche Geltendorfer Vereine beteiligten sich. Gut gerüstet mit Warnwesten und diversen Sammelgeräten trafen sich rund 60 Personen und wanderten die Straßen in Geltendorf und deren Wäldern und Fluren ab. Dabei kam ein stattlicher Haufen an Mülltüten, entsorgten Metallteilen und sogar Altöl und Benzin zusammen. Platz eins an unachtsam entsorgtem Müll nahmen aber eindeutig Kippen und Schnapsflaschen ein. Gelohnt hat sich das Ganze, jetzt kann Geltendorf blitzsauber in den Frühling gehen! Das wurde dann noch gemeinsam im Vereinsheim des DAV gefeiert, wozu die Gemeinde Brotzeit und Getränke spendierte, so dass es noch ein recht gemütlicher Ausklang wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgesammelt haben, an die Bauhofmitarbeitenden und an die Gemeinde für die Brotzeit!

*Vroni Hermes*



## Allgemeine Informationen

### Neues vom Vereinsheim

Wie schon im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, wollen wir im Vereinsheim so einiges auf einen aktuellen Stand bringen. Leider konnte bis zum Redaktionsschluss die Decke noch nicht mit einer Schallisierung versehen werden. Die beauftragte Firma hat neben einem hohen Auftragsvolumen auch noch mit den Auswirkungen des Hagels im Sommer in unserer Region zu tun.

Wir bleiben aber dran, auch die Umrüstung der Heizung auf eine Wärmepumpe ist nach wie vor in Planung, da wollen wir aber auch noch externe Expertise einholen, da es sich nicht so einfach darstellt. Wir haben ja eine reine Luftheizung, das stellt uns vor einige Herausforderungen. Aber hier wurden schon einige Kontakte geknüpft, in der kommenden, ruhigeren Zeit werden wir da hoffentlich weiterkommen.

Wer in diesem Bereich unter den Mitgliedern uns helfen kann, wir sind für jeden dankbar, der und hier unterstützen kann.

*Christoph Maier*

### DAV 360

Auch in den letzten Heften habe ich von dem Projekt DAV360 oder früher alpenverein.digital berichtet. Das Projekt läuft immer noch, es sind nach wie vor große Herausforderungen zu meistern, aber einiges ist schon am Laufen und einiges wird dieses Jahr folgen.

Unsere Webseite ist ja schon eine ganze Weile auf einer aktuellen Plattform, die Umstellung auf die Office-Umgebung von DAV360 wird 2024 für uns vollzogen und auch die Mitgliederverwaltung wird hoffentlich Ende 2024 auf das neue zentrale Tool umgestellt.

Es ist nach wie vor spannend und herausfordernd, in diesem Projekt mitarbeiten zu können, es ist eines der größten IT-Projekte in Deutschland, das nicht innerhalb eines kommerziellen Unternehmens angesiedelt ist.

*Christoph Maier*

### Unterstützung für IT

Ich bin immer noch auf der Suche nach weiteren Mitstreitern, die mich und die Sektion in allen Belangen der IT unterstützen wollen und können. Glücklicherweise hat sich schon jemand gefunden, der mit hier unterstützt, gerade im Bereich Webseite, aber je mehr wir sind, desto besser sind wir aufgestellt und für jeden Einzelnen ist weniger zu tun. Außerdem brauchen wir einfach Redundanz, dass bei Ausfall von einer Person die Arbeiten weitergeführt werden können. IT ist mittlerweile ein unverzichtbares Rückgrat der Sektion, ohne die fast nichts mehr geht.

Daher meine Bitte: spricht mich an, wenn ihr meint, hier unterstützen zu können, gemeinsam ist alles Besser!

*Christoph Maier*

## Allgemeine Informationen

### Hundebergungsversicherung

Wenn du gerne mit deinem Lieblingsbegleiter auf vier Beinen in den Bergen unterwegs bist, und möchtest, dass dieser auch im Schadensfall gut abgesichert ist, gibt es hierfür ein neues Versicherungsprodukt vom Hauptverein.

Der Deutsche Alpenverein bietet ab sofort für seine Mitglieder eine Hundebergungsversicherung als optionale Zusatzversicherung an.

### Leistungen im Überblick

Aufwendungen für die Bergungen des versicherten Hundes im Falle

- einer lebensbedrohenden Verletzung oder Notlage des versicherten Hundes in unwegsamem Gelände während der Begleitung bei einer im Alpinen Sicherheits Service versicherten sportlichen Aktivität (AVB DAV ASS, Teil A – Ziff. 2)

Oder

- eines leistungspflichtigen Ereignisses aus dem Alpinen Sicherheits Services des Versicherungsnehmers (AVB DAV ASS)

Übernahme von Bergungskosten bis 3.000 €

### Prämie

- für einen Hund 12,00 Euro inkl. Steuer
- für zwei Hunde 24,00 Euro inkl. Steuer
- für drei Hunde 36,00 Euro inkl. Steuer

Im Übrigen gelten die Bestimmungen, Voraussetzungen und Ausschlüsse so wie sie im Versicherungsvertrag und in den jeweiligen AVB festgelegt sind.

Nähere Infos findest du auf der Internetseite des Hauptvereins. Alle Angaben ohne Gewähr.

[alpenverein.de/verband/services/versicherungen-im-dav/hundebergungsversicherung](https://alpenverein.de/verband/services/versicherungen-im-dav/hundebergungsversicherung)

Stand 05.09.2023 09:14 Uhr.

Max Jaud

### Stammtisch im Vereinsheim

Auch 2024 finden wieder im zweimonatigen Rhythmus unsere Bergsteiger\*innen Stammtische im Vereinsheim statt. Die Termine sind voraussichtlich wie folgt (Beginn jeweils um 19:00):

Die Termine sind der 10. Januar, 06. März, 08. Mai, 03. Juli, 11. September und der 06. November.



## Umwelt und Naturschutz

### Klimaschutz im DAV und in der Sektion

Der DAV als anerkannter Naturschutzverband in Deutschland und Österreich setzt sich für eine nachhaltige und naturverträgliche Entwicklung des Alpenraums und in den Mittelgebirgen ein.

Nachhaltigkeit bedeutet, heute Ressourcen zu schonen, damit auch die Menschen von morgen noch gut auf unserer Erde leben können. Als Alpenverein liegt uns dieses Ziel natürlich besonders am Herzen: Wir möchten die Alpen und Mittelgebirge, die besonders in Zeiten des Klimawandels großem ökologischen Druck ausgesetzt sind, als Lebens- und Erlebnisraum für nachfolgende Generationen erhalten.



Immer mehr Menschen zieht es in die grandiose Bergwelt, immer mehr Menschen entdecken den Bergsport für sich. Die Alpen sind jetzt schon das am stärksten erschlossene und wirtschaftlich genutzte Hochgebirge der Welt.

Was für viele eine Auszeit vom Alltag und Entspannung bedeutet, stellt die Natur vor Herausforderungen. Die Vegetation in der Höhe ist oft empfindlicher als im Tal. Kleine Eingriffe haben oft weitreichende Konsequenzen.

Wir berücksichtigen deshalb die Auswirkungen unserer Entscheidungen und Handlungen in ökologischer, sozialer und ökonomischer Hinsicht und verpflichten uns zu einem schonenden Umgang mit Ressourcen.

### Dazu zählt die Umsetzung von Maßnahmen für einen effektiven Klimaschutz.

In Folge der Nachhaltigkeitsstrategie und dem Bekenntnis zu den Pariser Klimazielen hat der DAV sich auf der Hauptversammlung 2021 ein ambitioniertes Ziel gesetzt: bis 2030 sind wir klimaneutral - by fair means. Das bedeutet, dass wir nicht nur die Netto-Null auf dem Papier anstreben, sondern tatsächlich so viele Emissionen wie möglich gar nicht erst verursachen. Dabei nehmen wir unsere Aktivitäten möglichst umfassend in den Blick: Vom Sektions-Programm über den Hütten- und Kletterhallenbetrieb bis zur Hauptversammlung fließt alles in die Verbandsweite Emissionsbilanz mit ein. So wollen wir unsere Aktivitäten so nahe an der Realität wie möglich abbilden, um in unserem Einflussbereich effektive und zielgerichtete Klimaschutzmaßnahmen umsetzen zu können.

## Umwelt und Naturschutz

### Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren!

Um dem Klimawandel aktiv entgegenzutreten, wollen wir unsere Emissionen tatsächlich minimieren und Vermeidungs- und Reduktionsmaßnahmen der Kompensation vorziehen. Nur der unvermeidbare Emissionsrest wird ab 2030 kompensiert werden.

Der DAV Geltendorf hat versucht möglichst viele Daten für die Emissionsbilanzierung 2022 zu sammeln, wobei es noch nicht vollständig gelungen ist. Das Thema ist natürlich noch ganz „frisch“ und man muss den Mitgliedern etwas Eingewöhnungszeit einräumen. So wurden unsere Vorstands- und Beiratsitzung ebenso erfasst und bilanziert, wie auch andere Veranstaltungen im Vereinsheim. Auch die Touren (inkl. der Anfahrt) wurden erfasst. Scheinbar haben wir bei der Erfassung (noch) nicht alles richtig gemacht, aber wir arbeiten intensiv daran und wollen uns auch hier weiter verbessern.

Ideen für Emissionsvermeidung und Verringerung sind auch schon im Raum: Dämmung des Daches unseres AV-Heimes, Umstellung der Ölheizung auf Wärmepumpe,...

Auch bei der Mobilität, die der größte Faktor in unserer Emissionsbilanz ist, wird auf eine möglichst gute Auslastung der Fahrzeuge gesetzt und seit 2023 werden ÖPNV-Touren angeboten. Für 2024 ist auch eine ecopoint-Klettern-Ausfahrt geplant.

Aber auch auf unserer Neuen Magdeburger Hütte wird seit vielen Jahren auf Nachhaltigkeit geachtet, denn im Bereich Verpflegung geht es sowohl um die Auswahl der Lebensmittel, als auch darum, Lebensmittelverschwendung und Müll zu vermeiden. Besonders hier gehen Klima- und Naturschutz sowie Nachhaltigkeit Hand in Hand, denn nur die CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Lebensmittels zu betrachten, deckt die komplexen Umweltwirkungen bei der Verpflegung häufig nicht ab. Deshalb unterstützen wir auf der Neuen Magdeburger Hütte vegetarische Angebote und stärken somit die Initiativen „So schmecken die Berge“ und unser „Umweltgütesiegel“, die für nachhaltige, regionale Verpflegung und energieeffizienten Betrieb auf unserer Hütten stehen.

Der Klimawandel ist die größte globale Bedrohung unserer Zeit. Aber der DAV – wir – leistet seinen Beitrag zum Klimaschutz.

### Aktiv werden - Ehrenamt Natur & Klima

Das Ehrenamt ist das Herzstück unserer Vereinsarbeit. Ohne unsere engagierten Naturschutzreferent\*innen, Klimaschutzkoordinator\*innen, Gebietsbetreuer\*innen oder Gelegenheitsaktive wäre die Natur- und Klimaschutzarbeit auf diesem Niveau gar nicht möglich. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Ehrenamtlichen.

Der Klimaschutz wird im DAV schon lange gelebt, aber es ist noch nicht genug und wir sind damit nicht am Ende. Wem Klima- und Umweltschutz und Nachhaltigkeit ebenso sehr eine Herzensangelegenheit ist, wie unserem Klimaschutzteam, darf diesem gern beitreten, sei es für das Mitwirken bei der Erstellung der Emissionsbilanzierung oder für das aktive Einbringen von Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten.

*Sylvia Summer, Lisa Grüner und Michael Feigl  
Für das Klimaschutz-Team*

## Umwelt und Naturschutz

### Wir schaffen Lebensraum für Insekten und Reptilien

#### Umweltwochenende für Artenvielfalt

Am 20./21. Juli 2023 bauen wir einen Lesesteinhaufen auf den Almwiesen der Neuen Magdeburger Hütte. Wie bitte? Lesesteinhaufen? Lesen sich da etwa die Murmeltiere gegenseitig was vor? Nicht so ganz:

Steinhaufen und Steinwälle entstanden noch bis vor wenigen Jahrzehnten als Nebenprodukt der bäuerlichen Arbeit. Die Ackerflächen mussten von großen Steinen befreit werden, damit die Maschinen beim Pflügen nicht beschädigt werden. Auch die Bergbauern mussten aus ihren Weiden und Wiesen regelmäßig Steine entfernen, die durch Lawinen, Hochwasser, Erosion oder Steinschlag auf die genutzten Flächen eingetragen wurden. Die gesammelten Steine wurden am Rande der Äcker bzw. Almwiesen aufgetürmt, so dass teils große sogenannte Lesesteinhaufen und Lesesteinwälle, die häufig charakteristisch für ganze Talschaften sind, entstanden. Leider ist im Verlauf der letzten Jahrzehnte ein großer Teil dieser wertvollen Kleinstrukturen verloren gegangen; sie standen der Intensivierung der Landwirtschaft im Weg oder sind als störende und als unordentlich wirkende Landschaftselemente eliminiert worden.

Steinhaufen und Steinwälle bieten fast allen Reptilienarten und vielen anderen Kleintieren wichtige und attraktive Versteckmöglichkeiten, mikroklimatisch günstige Sonnenplätze, Eiablagestellen sowie Winterquartiere. Die Steinansammlungen sind somit wertvolle, schützenswerte Biotope.

Auf der Martinsbergalm (Almwiesen rund um die Neue Magdeburger Hütte) werden jedes Jahr Almpflegearbeiten wie z.B. das Schwenden der Almwiesen durchgeführt. Dieses Jahr wollen wir erstmals auch Steine lesen und „unseren“ Lesesteinhaufen für mehr Artenvielfalt anlegen. Dazu benötigen wir natürlich anpackende Hände, die die Steine auf den Haufen bewegen. Die Aktion ist für Erwachsene und auch für Kinder gleichermaßen geeignet. Und wer weiß, vielleicht nisten sich ja ein paar Tiere ein, die man nächstes Jahr beim Vorlesen beobachten kann!

Seid ihr dabei?

#### Organisatorisches

Wir fahren mit der Bahn von Geltendorf nach Hochzirl und gehen von dort in ca. 3 Stunden auf die Neue Magdeburger Hütte (800 Höhenmeter). Nach einer Mittagspause werden wir am Samstagnachmittag in mehreren Kleingruppen mit Schubkarren auf die Almwiese losziehen und Steine (ca. 20 - 40 cm) einsammeln. Andere bereiten inzwischen die Fläche für den Lesesteinhaufen vor und graben mit Pickel und Schaufel ein Loch. Je nachdem wie weit wir kommen, werden wir am Sonntagvormittag den Lesesteinhaufen fertig machen oder noch andere Almpflegemaßnahmen kennenlernen. Am Nachmittag geht es wieder bergab nach Hochzirl, um mit der Bahn zurück nach Geltendorf zu fahren.



## Umwelt und Naturschutz

Wann: 20./21. Juli 2023

Treffpunkt: 20.06.2023, ca. 7 Uhr am Bahnhof Geltendorf

Standort: Neue Magdeburger Hütte (1633 m), oberhalb von Zirl

Zustieg: ca. 3 Stunden (mit kleinen Kindern etwas länger)

Kost & Logis: übernimmt die Sektion

Anmeldung: Online

Leitung: Klaus Hermes

bei Fragen: Mail an klaus.hermes@dav-geltendorf.de oder Telefon: 08193 997090

### Klimakrise, CO2-Diskussion und die regelmäßige Bergtour wie geht das zusammen?

Eine Möglichkeit zur Verringerung des ökologischen Fussabdruckes beim Bergsteigen ist die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Durchführung von mehreren Touren von einem Zielort aus.

Mit Einführung des 49 Euro Deutschlandticket im Mai 2023 haben wir Bergsteiger den Vorteil gegenüber Bayerticket und ähnlichen Angeboten, dass Fahrten mit öffentlichen Verkehrs-



## Umwelt und Naturschutz

mitteln ohne zeitliche Einschränkung möglich sind und damit nun auch an Werktagen zu Bergsteigerzeiten die Anreise in die Berge möglich ist. Die Anreise dauert zwar meist länger als mit dem Auto, dafür sind bei öffentlicher Anreise Touren von A nach B wesentlich besser zu organisieren, da man nicht ans Auto zurückkehren muss.

Ich suche für den Newsletter der DAV Sektion Geltendorf regelmäßig Touren aus, die von Geltendorf mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich sind. Die genauen Tourenbeschreibungen finden sich im Portal alpenvereinaktiv der Alpenvereine und sind im Folgenden verlinkt. Für die Anreise ab Geltendorf suche ich auch mögliche öffentliche Verkehrsverbindungen, gemäß aktuellem Fahrplan 2023 heraus.

Bei Touren im Werdenfels (Garmisch, Oberammergau, Mittenwald) ist es manchmal sinnvoll morgens mit dem Auto nach Weilheim anzureisen und dort „am Öferl“ für 2 Euro unmittelbar am Bahnhof zu parken. Man erspart sich einen längeren Umstieg und erreicht morgens einen früheren Zug.

Aktuelle Info: Stand August 2023 gibt es auf den Bahnstrecken ins Werdenfels bis in den Herbst 2023 hinein viele Baustellen, so dass SEV (Schienenersatzverkehr) eingerichtet wird und sich die Fahrzeiten teilweise verlängern und Umstiege notwendig werden.

Alle bisher vorgestellten Touren sind unter folgendem Link zusammengefasst:

<https://www.alpenvereinaktiv.com/de/liste/geltendorfer-49-euro-touren/273431860>

Folgende speziellen Linienbusverbindungen für Bergsteiger gibt es aktuell. Diese ermöglichen im jeweiligen Zielgebiet neben der vollständigen öffentlichen Anreise auch den Autofahrern Touren von A nach B. Bitte das Angebot nutzen, damit evtl. die Fahrpläne verdichtet werden oder weitere Linien dazukommen.

RVO Bus 9624 Oberau – Linderhof – Plansee - Reutte (in Tirol)

Verkehrstage bis 30.09.2023:

Samstag, Sonn- und Feiertage

RVO Bus 9569 Lenggries – Sylvenstein – Vorderriss - Eng

Verkehrstage bis 15.10.2023:

Montag bis Freitag nur 2 Fahrten Samstag, Sonn- und Feiertage 7 Fahrten

RVO Bus 9550 Tegernsee – Kreuth – Achensee ganzjährig

Fahrpläne und Netzpläne der Busse unter dem Link:

<https://www.dbregiobus-bayern.de/fahrplan> erhältlich.

Ja, die öffentliche Anreise ist eine Umstellung - physisch und mental. Aber sie bietet die Chance häufiger Touren von A nach B zu planen, bei der Fahrt im E-Book zu lesen, sich in der Gruppe zu unterhalten, Brotzeit zu machen ... und natürlich den ökologischen Fußabdruck im Zaum zu halten. Viel Vergnügen bei den Touren. Mit jedem Newsletter kommen Neue hinzu.

*Beda Weidemann*



## Neue Magdeburger Hütte

### Arbeitstouren Neue Magdeburger Hütte

11. - 12. Mai	Hüttenöffnung
22. - 23. Juni	Arbeitstour / Sonnwendfeuer
13. - 14. Juli	Arbeitstour
14. - 15. September	Arbeitstour
12. - 13. Oktober	Hüttenschluß

### Wegesanierung Schleifwandsteig

Der Schleifwandsteig verbindet die Neue Magdeburger Hütte mit Kranebitten. Landschaftlich ein wunderschöner Steig mit fantastischem Ausblick auf das Inntal und den Innsbrucker Flughafen, aber auch mit ausgesetzten Passagen, die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit abverlangen. So ausgesetzt, dass wir nach Rücksprache die Schwierigkeit im letzten Jahr von Rot auf Schwarz abgeändert hatten. Wir waren trotzdem noch nicht zufrieden, deshalb haben wir uns entschlossen die heikelsten Stellen weiter zu entschärfen. An drei exponierten Passagen ließen wir Stahlseilversicherungen anbringen. Im Schoberwald wurde der Pfad aufgrund von einigen Windwürfen neu angelegt und somit wieder gut gangbar gemacht. Vielen Dank an Klaus Jöchler und sein Team, der die Arbeiten hier für uns durchgeführt hat.

Max Jaud



### So schmecken die Berge – auch weiterhin

Die Initiative „So schmecken die Berge“ bezeichnet die Vermarktung von regionalen landwirtschaftlichen Produkten und das Angebot von regionalen Speisen auf Alpenvereins- hütten. Grundsätzlich kann jede Alpenvereins- hütte der drei Alpenvereine AVS, DAV und ÖAV teilnehmen, deren Hütten- wirtsleute bereit sind, dauerhaft und überzeugt Produkte aus der regionalen Landwirtschaft und Wirtschaft anzubie- ten und diese - soweit möglich - nach traditionellen, regio- naltypischen Rezepten zuzubereiten.



## Neue Magdeburger Hütte

Die Neue Magdeburger Hütte mit Karla und Hermann, unseren Wirtsleuten, nimmt schon viele Jahre an der Initiative teil. Nun wurde die Teilnahmevereinbarung von den alpinen Verbänden überarbeitet und ab 2023 müssen die teilnehmenden Hüttenleute alle zwei Jahre ein Konzept einreichen, welches vom jeweiligen Verband geprüft wird. Um eine umfassende klimafreundliche Verpflegung durch die Initiative garantieren zu können, sind die Zielsetzungen um die Aspekte Klimaschutz und Nachhaltigkeit erweitert worden. Neben einem Gastronomiekonzept, einem Motivationsschreiben und einer Liste der regionalen Produkte mit Angabe der Lieferanten, musste auch ein typisches Rezept von der Speisekarte eingereicht werden.

Die Besonderheit unseres Pächterpaars ist, dass sie viele Produkte selbst herstellen bzw. aus der eigenen Landwirtschaft direkt auf den Tisch bringen. Somit war es, abgesehen vom bürokratischen Aufwand, ein Leichtes, das Siegel wieder zu erhalten.

Insofern hat sich nicht viel geändert - lasst es euch auch weiterhin gut schmecken!

Klaus Hermes



## Kletterhalle

## Informationen zur Kletterhalle

## Belegungsplan der Kletterhalle

## Stand November 2023 - Änderungen jederzeit möglich!

Wochentag	Uhrzeit	KW	Veranstaltung	Leitung
Montag	keine Belegung	-	-	-
Dienstag	20:00 - 22:00	jede	Freies Klettern	Thomas Nägele, Damian Slupik
Mittwoch	20:00 - 22:00	jede	Freies Klettern	Manfred Feneberg
Donnerstag	15:30 - 17:00	jede	Kinderklettern*	Christof Hirth, Karl Graml
	17:00 - 19:00	ungerade	Familienklettern	Nadine Daumann
Freitag	18:00-20:00	gerade	Jugendklettern**	Andi Nertinger
	20:00 - 22:00	ungerade	Freies Klettern	Simon Fischer, Andreas Kische

\* Kinderklettern am Donnerstag: geschlossene Gruppe, Aufnahme nur nach Rücksprache mit dem Leiter möglich, 5-8 Jahre

\*\* Jugendklettern am Freitag: offene Gruppe ab 14 Jahre, Toprope-Kenntnisse erwünscht (nicht zwingend)

Zu den bayrischen Schulferien bitte immer vor Besuch der Kletterhalle mit den Kletterbetreuern Kontakt aufnehmen, in diesen Zeiten ist eine Öffnung nicht immer gewährleistet!

## Routen / Ausstattung

In unserer Kletterhalle gibt es vier verschiedene Wände mit circa 40 Kletterrouten in den Schwierigkeitsgraden 3-9. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene werden genug Routen finden. Die Halle wird circa zwei Mal im Jahr umgeschraubt damit den Kletterern nicht langweilig wird. Außerdem ist ein moderner Fallschutzboden eingebaut und es werden regelmäßig neue Griffe gekauft.



Direkt neben der Kletterhalle gibt es einen kleinen Boulder-raum mit Weichbodenmatte. Dort können sich Kinder super austoben aber auch für ambitionierte Kletterer sind schwere Boulder gesetzt.

Zusätzlich gibt es noch ein Hangboard, Klimmzug-Griffe und Dip-Stangen für alle die gerne trainieren.

Zum Umziehen, Pausieren oder Aufwärmen gibt es einen

## Kletterhalle

großen Vorraum.

Bei Interesse bitte entweder einen Kletterbetreuer oder die Vorstandschaft ansprechen, gerne auch zu unseren Vereinsabenden.

## Wichtig!

Grundvoraussetzung für die Benutzung der Kletterhalle ist die Mitgliedschaft in der Sektion Geltendorf sowie der Besitz einer aktuellen Jahreskarte für die Kletterhalle



## Kontakte Kletterbetreuer

Nadine Daumann	08146 / 946723	nadine.daumann@dav-geltendorf.de
Manfred Feneberg	08193 / 4158	manfred.feneberg@t-online.de
Simon Fischer	08146 / 9987289	simon@cs-fischer.de
Christof Hirth	0176 / 42090295	christof.hirth@dav-geltendorf.de
Andreas Kische	01523 / 7514026	klettern@kische.eu
Thomas Nägele	08191 / 657688	thomas.naegele@dav-geltendorf.de
Andreas Nertinger	08193 / 998487	a.nertinger@live.de
Damian Slupik	08193 / 998181	damienski@web.de
Sylvia Summerer	08144 / 939567	sylvia.summerer@dav-geltendorf.de

## Preis Jahreskarte

Erwachsene:	35 €
Kinder und Jugendliche bis 17 J.:	15 €

Bestellung der Jahresmarke bei allen Kletterterminen oder direkt in der Geschäftsstelle.

Bitte auch alle Sicherheitsvorschriften der Halle beachten, sie hängen im Eingangsbereich aus, Danke!

In den Schulferien bitte beim Betreuer nachfragen, ob der Termin stattfindet!



## Kletterhalle

## Neue Kletterveranstaltungen für Kinder und Jugendliche

## Kinderklettern, 5-8 Jahre

Hallo, mein Name ist Christof Hirth und seit ich vor knapp 20 Jahren in den bayerischen Süden gezogen bin, gehe ich gerne in die Berge, vor allem im Sommer zum Wandern, Bergsteigen und Klettern. Ich wohne mit meiner Familie jetzt seit ca. 2 Jahren in Geltendorf und freue mich sehr, dass es hier im Ort sogar eine kleine Kletterhalle gibt. Hier habe ich in den letzten beiden Jahren mittwochs schon einige nette DAV-Kletterer kennen gelernt, die mich dann auch gleich überredet haben eine Ausbildung zu machen, um auch selbst Kurse anbieten zu können. Da sich meine ältere Tochter mit 5 Jahren gerade auch beginnt fürs Klettern zu begeistern, starte ich jetzt im Herbst 2023 mit einem wöchentlichen Klettern für Kinder. Mein aktueller Plan ist donnerstags von 15:30 bis 17:00 Uhr einen Kletterkurs für 5- bis 8-jährige anzubieten mit einem bunten Programm aus Spielen, Kletterübungen und Top-Rope Klettern.



## Klettern für Jugendliche ab 14 Jahre

Jeden 2. Freitag in den geraden Kalenderwochen gibt es die Möglichkeit für Jugendliche ab 14 Jahren mit Gleichgesinnten zu klettern. Einfach vorbeikommen oder, wenn Du dir unsicher bist, ob das was für dich ist oder Du Fragen hast, einfach bei Andi Nertinger melden.

## Kletterschuhe für Kinder gesucht

Mittlerweile sind unsere Kletterschuhe, die wir für die Kletterveranstaltungen in unserer Halle den Kletternden zur Verfügung stellen, ziemlich durchgewetzt. Wenn ihr also Kletterschuhe für Kinder habt, aus denen eure Kinder herausgewachsen sind und die noch gut erhalten sind, würden wir uns über eine Schuhspende sehr freuen. Bringt sie einfach zu einem der Klettertermine oder zu den Geschäftszeiten am Freitag (ungerade Kalenderwochen) im Vereinsheim vorbei.

## Mitgliedschaft

## Beiträge für 2024

Kategorie	Bedingungen	Jahresgebühr	Aufn. Geb.
A-Mitglied	Mitglied ab vollendetem 25. Lebensjahr, das keiner anderen Kategorie angehört	58,00 €	6,00 €
B-Mitglied	Ehe-/Lebenspartner eine A-Mitglieds Senioren ab dem 70. Lebensjahr; Schwerbehinderte ab vollendetem 25. Lebensjahr (auf Antrag); aktive Mitglieder der Bergwacht	32,00 €	3,00 €
C-Mitglied	A-, B-, D- oder K/J-Mitglied 1 einer anderen DAV-Sektion	20,00 €	3,00 €
D-Mitglied	Junioren vom vollendetem 18. Bis zum vollendetem 25. Lebensjahr	30,00 €	3,00 €
K/J-Mitglied	Kinder und Jugendliche bis zum vollendetem 18. Lebensjahr 1	16,00 €	-
Familie/ Partner <sup>3 4</sup>	a) zwei Elternteile/Partner (A- und B-Mitglied) und Kinder bis zum vollendetem 18. Lebensjahr gehören unserer Sektion an b) alle Familienmitglieder haben dieselbe Adresse c) der Mitgliedsbeitrag wird in einem Zahlungsvorgang beglichen	90,00 €	6,00 €
Gastmitgliedschaft Familie/ Partner <sup>3 4</sup>	Wie bei normaler Familienmitgliedschaft; zusätzlich muss jedes Familienmitglied bei einer anderen Sektion Vollmitglied sein	40,00 €	6,00 €

1 Für Kinder wird kein Beitrag erhoben, wenn mindestens ein Elternteil Mitglied der Sektion ist.

2 Der Wechsel von anderen Sektionen erfolgt ohne Aufnahmegebühr.

3 Für Jugendliche wird im Rahmen der Familienmitgliedschaft kein eigener Beitrag erhoben.

4 Bei Partner- und Familienmitgliedschaften kann das A-Mitglied auf Antrag ermäßigt geführt werden, wenn bei einem Elternteil/Partner einer der folgenden Ermäßigungsgründe vorliegt: Schwerbehinderung, Junior, Senior oder Mitglied der Bergwacht.

Die Aufnahmegebühren und der erstmalige Jahresbeitrag werden zu Beginn der Mitgliedschaft fällig. Vereinsjahr ist das Kalenderjahr. Bei einer Neuaufnahme ist der volle Jahresbeitrag (ab 1.9. der halbe Jahresbeitrag) zu entrichten. Ab Dezember wird kein Beitrag für das laufende Jahr mehr erhoben. Die Abbuchung für das nächste Kalenderjahr erfolgt jeweils zu Beginn des Jahres (Anfang Januar). Bei Rücklastschriften entstehen Kosten von mindestens 4 €, die vom Mitglied zu tragen sind.

## Änderungen

Bitte melden Sie jede Änderung (Adresse, Bankverbindung, Name, Familienstand usw.) an die Geschäftsstelle. Bitte nennen Sie auch Ihre Familienangehörigen, wenn die Änderungen auch sie betreffen.

## Kündigung

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist schriftlich bis spätestens 30.09. der Sektion mitzuteilen, spätere Meldungen können erst für das übernächste Jahr berücksichtigt werden. Jedes volljährige Mitglied muss selbst kündigen.

## Informationen zu SEPA

Seit 2014 werden die Mitgliedsbeiträge über das SEPA-Verfahren eingezogen. Das Lastschriftmandat wird wie folgt gekennzeichnet:

**Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE24ZZZ00000133009**

## Touren

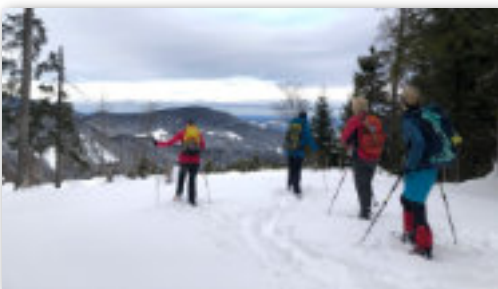
## Berichte Freitagstouren 2023



Unsere Freitagstouren haben am Jahresanfang mit zwei Schneeschuhtouren begonnen. Bei der ersten Tour ging es wetterbedingt statt zum Hundsarschjoch zum Steckenberg bei Unterammergau: Über das Langental zur Kolbensattelalm zum Steckenberg und dann steil hinunter. Die frische Schneedecke hat diese einfache Tour zum Genuss werden lassen. Sabine, Ingrid und Alfred waren mit von der Partie und fanden diese kurze Tour auch spannend. Auf der Heimfahrt kehrten wir für einen Kaffee kurz ein. Alles in allem eine einfache und gelungene Tour.



Die zweite Schneeschuhtour, bei stahlblauem Himmel mit Anita, Alfred und Ingrid, startete in der Nähe von Schloss Linderhof hinauf zur Kalten Ebene ab Fuße des Felssockels der Scheinbergspitze. Die Route ist unter Skitourengeher sehr beliebt. Ein steiler Abstieg durch den Wald bei tiefem Schnee rundete die Tour ab.



## Touren



Die erste Sommertour ging über die Hörnergruppe bei Oberstdorf. Mit Anita, Beatrice, Katja, Eli, Anke, Sabine und Klaus waren wir schon sehr früh am Wanderparkplatz bei der Gunzersrieder Säge. Es ging direkt auf das Ofterschwanger Horn und dann am Sigiswanger Horn vorbei auf das Rangiswanger Horn. In einem Rundweg hinab durch das Gunzesriedertal ging es zurück. Besonders schön war, dass auch einige neue Teilnehmende dabei waren. Die Fernsicht war meist sehr gut und die Schneereste (Ende Mai) am Riedberger Horn und dessen Nachbargipfel waren beeindruckend. Diese einfache aber interessante Tour war für den Sommeranfang genau das Richtige. Wir konnten vor der Heimfahrt auch kurz bei der Buhl's Alpe einkehren.

Die letzte und 4. Freitagswanderung führte uns an den Plansee. Vom Westzipfel des Sees, der „Seespitze“, ging es zum Schelleskopf durch einige dichte Latschenfelder zu den Soldatenköpfen. Hierbei hat eine Teilnehmerin ein gutes Gespür beim Fährtenlesen gezeigt. Weiter führte uns ein Rundweg ans Ostufer des Plansees, nach einer kurzen Erfrischung und Einkehr beim Campingplatz Forelle schipperten wir mit dem kleinen „Kreuzfahrtschiff“, der MS-Margarethe, der Sonne entgegen, zurück zum Parkplatz und machten uns auf dem Heimweg. Der Tag mit der Gruppe Alfred, Anke, Edith, Eli, Evelyn, Markus, Sabine und Thomas war sehr schön; ich habe mich über die treuen und auch über neue Teilnehmende gefreut.



*Ocke Hinrichsen*

## Touren

## Ochsenälpelekopf, Kreuzkopf 6. November 2022



Acht Herbstbergsteiger der Sektion und der Labrador Fery trafen sich an diesem schönen Herbstmorgen am Hotel Ammerwald.

Über den Schützensteig und die Hirschwängalpe erreichten wir den Ochsenälpelekopf, der schon leicht eingezuckert war. Weiter ging es über das Karjoch noch zum Kreuzkopf, dem zweiten Gipfel des Tages, und wieder zurück zur Hirschwängalpe.

*Steffen Wolf*)

## Adventstour Reuter Wanne

18. Dezember 2022



Wie üblich zu dieser Zeit ist die spannende Frage, ob für eine Skitour in den nahegelegenen Bergen genug Schnee liegt. Dieses Mal war unsere Antwort: Nein.

So wurden kurzerhand noch für alle Schneeschuhe organisiert und wir machten uns zu siebt auf zur Reuter Wanne bei Jungholz. Über die wunderschön gelegene Reuterwannenalpe erreichten wir den Gipfel, ohne die Schneeschuhe

vom Rucksack zu nehmen, da wir im guten Trittschnee gut voran kamen. Oben konnten wir, wie es sich für eine Adventstour gehört, leckere Weihnachtsplätzchen und Glühwein genießen.

So gestärkt machten wir uns an den Abstieg und erreichten beschwingt wieder den Parkplatz.

*Steffen Wolf*



## Touren

## Grundkurs Skitouren St. Antönien

27. - 29. Januar



Wieder ging es im Januar zusammen mit einer Gruppe der Sektion Neu-Ulm nach St. Antönien in Graubünden, wo wir wieder bei Markus im Berggasthaus Alpenrösli untergebracht waren. Zuvor hatten die Teilnehmer in zwei Theorieabenden schon einiges über Lawinenkunde und Notfallmanagement im Winter gelernt.

Nach dem Treffpunkt übten wir beim Hüttenaufstieg schon mal fleißig Spitzkehren, danach die Verschütteten-suche mit LVS Gerät und Sonde im idealen Trainingsgelände in Partnun.



An den folgenden Tagen machten unsere drei Gruppen die Berge der Gegend unsicher und standen auf den Gipfeln von Rotspitze, Schollberg, Girenspitze, Riedkopf und erstmals in einem unserer Anfängerkurse auch auf der Sulzfluh. Auf den Touren und an den Abenden erfuhren die Teilnehmer von den Trainern Sandra, Michael und Steffen wieder viel über Lawinenkunde, Schneedeckenaufbau, Gefahrenmuster, Spuranlage, erste Hilfe etc.

*Steffen Wolf*



## Touren

## Skitour Gamsfuß

11. Februar

Wegen der geringen Schneelage in den Allgäuer Vorbergen verlegten wir die Skitour vom Wannenkopf ins schneesichere Kleinwalsertal. Mit dem Gamsfuß bot sich uns eine schöne Alternative. Nach dem Panoramaweg zur Bärgunt-Alp und einem kurzen Anstieg durch lichten Bergwald erreicht man freies Skigelände und schließlich durch eine Querung unter der beeindruckenden Gipfel-Wechte das Joch, das den Endpunkt der Tour markiert.



Nach der Abfahrt kehrten wir noch in der Bärgunt-Alpe ein, bevor wir den Gegenanstieg und die restliche Abfahrt über den Panoramaweg in Angriff nahmen.

Steffen Wolf

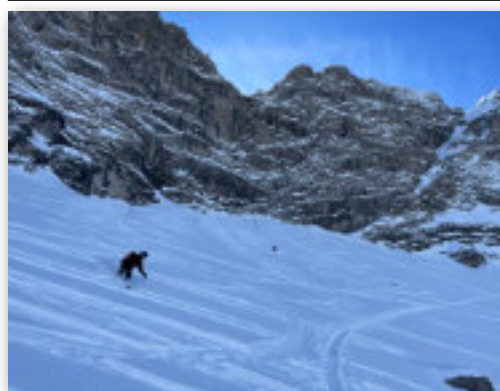
## Skitour Karlstor

4. März

Aufmerksame Leser des Mitteilungsblattes werden vielleicht bemerkt haben, dass die Skitour zum Karlstor im Kleinwalsertal schon sehr oft im Programm war. Leider verhinderten immer entweder die Verhältnisse oder ein gewisses Virus die Durchführung. Doch dieses Jahr war es endlich soweit. Über die Nordseite aus dem Bärgunt-Tal stiegen wir die steilen Hänge zu



## Touren



diesem Pass zwischen kleinem und großem Widderstein auf. Nach einem Blick in die ostseitigen Hänge auf der anderen Seite entschieden wir uns, noch weiter bis direkt unter die Nordwand des Widderstein aufzusteigen und den Aufstiegsweg auch wieder abzufahren.

Nach einigen Schwüngen im Pulver waren die Verhältnisse sehr wechselhaft, auch Steinkontakte ließen sich nicht ganz vermeiden.

Trotzdem erreichten wir glücklich wieder Baad und genossen noch die Frühjahrs Sonne auf der Terrasse des Kuhstalls.

Steffen Wolf

## Skitourenwochenende Lizumer Hütte

17. - 19. März

Skitouren im militärischen Sperrgebiet ? Ob da auf uns geschossen wird ?

Solche Fragen gab es im Vorfeld unseres Skitourenwochenendes auf der Lizumer Hütte in den Tuxer Alpen. Tatsächlich gibt es am Startpunkt in Lager Walchen und neben der Hütte große Anlagen des österreichischen Militärs. Das Ge-



biet ist aber auch ein wunderschönes Skitourengebiet mit unzähligen Möglichkeiten, wobei man die Aushänge über gesperrte Bereiche berücksichtigen sollte.

Nachdem die ersten Bedenken ausgeräumt waren, galt die nächste Sorge der Schneelage, doch

## Touren

ein Anruf beim Hüttenwirt zerstreute auch diese Bedenken.

So trafen wir uns also in Lager Walchen und nutzten den ersten Tag für einen schönen Zustieg zur Hütte durch das Mölstal und über die Mölser Sonnenspitze.

Am zweiten Tag konnten wir die landschaftlich wunderschöne Geier-Reibn unter die Felle nehmen und mit dem Geier einen der Hauptgipfel im Gebiet besteigen.

Am letzten Tag konnten wir noch das Schönewetterfenster am Vormittag nutzen, um die Torspitze zu besteigen und über den Zirbenweg wieder nach Lager Walchen abzufahren.



*Steffen Wolf*

## Jugendklettersteigkurs in Arco

31. Mai - 3. Juni

Die Hinreise war sehr angenehm. Es wurde Tiere raten gespielt (Davide hat gelernt, was ein Säugetier ist) und Klaus ist so gut gefahren, dass alle gut schlafen konnten. Bereits am ersten Tag, haben wir erste Erfahrungen am Klettersteig gesammelt und eine schöne Aussicht am Gipfel genossen. Die Ziege am Gipfel wurde von allen gestreichelt, obwohl der Geruch nicht der angenehmste war. Unglücklicherweise hat sich Davide beim Abstieg das Band gerissen, weshalb er den restlichen Abend und den kommenden Tag nicht mehr mithelfen konnte.

Am zweiten Tag hat die Gruppe, in entsprechend dezimierter Anzahl, einen sechsstündigen Klettersteig entlang des Gardasees durchgeführt. Dieser war zwar anspruchsvoller als der des Vortags, jedoch sind alle sicher und gut gelaunt wieder unten angekommen. Trotz gerissenen Außenbands hat Davide den Tag zusammen mit Vroni am Gardasee verbracht und dabei nicht nur die Kletterer, sondern auch die Surfer beneidet. Natürlich war er auch beim Arzt, dessen Auftreten, aufgrund seines Autos und Aussehens an „James Bond“ erinnerte. Da das Freibad nebenan im Umbau war, genossen wir eine Abkühlung im Fluss direkt neben dem Campingplatz.



## Touren

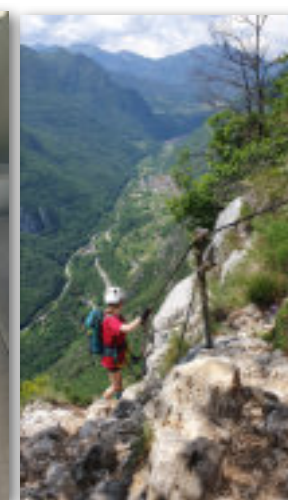
Der dritte Tag gestaltete sich etwas entspannter. Vormittags bestiegen wir einen Klettersteig im „Rio Sallagoni“, an dem Davide mit einem glorreichen Comeback teilnahm und die Gruppe somit wieder komplett war. Den Nachmittag verbrachten wir am Gardasee und ließen den restlichen Tag die Seele baumeln. Unseren letzten gemeinsamen Abend zelebrierten wir in einem kleinen Restaurant in Arco, bei dem wir vegane und vegetarische Köstlichkeiten verspeisten. Eine Besonderheit des Restaurants waren Tüten, die jeder Gast bekam, um sie mit Sprüchen und Zeichnungen zu verzieren und sie anschließend aufzuhängen. Dabei fanden wir unsere große Liebe zu Einhornern, welche mehrfach in verschiedensten Ausführungen gezeichnet wurden (siehe Bild).



Am Abreisetag zog schlechtes Wetter auf, weshalb kein weiterer Klettersteig mehr möglich war, sondern nur zusammengepackt wurde. Leider wurde die Atmosphäre beim Frühstück durch Klaus, der sein Nutella-Brot mit Butter (!) aß, etwas zerstört. Insgesamt fanden wir die Reise aber sehr abwechslungsreich, unterhaltsam und lehrreich, weswegen wir sie auf jeden Fall weiterempfehlen würden. Unsere einzige Kritik war: „zu kurz“.



*Text von der Gruppe geschrieben*



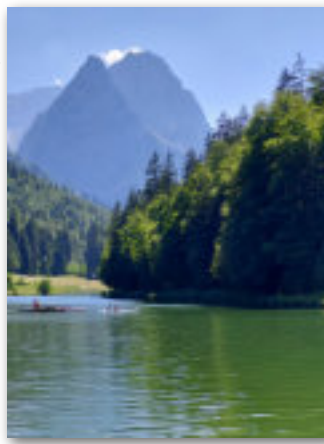
## Touren

## Hupfleitenjoch, Achtsam-Tour

25. Juni

Am 25. Juni 2023 starteten wir um 7.00 Uhr morgens am Bahnhof in Geltendorf mit der Bahn nach Garmisch-Partenkirchen für eine Tour über die Höllentalklamm zum Hupfleitenjoch. Bei traumhaften Blick auf das Wettersteingebirge, inklusive Zugspitze, machten wir eine Pause an der Höllentalangerhütte. Der weitere Anstieg zum Joch über die Knappenhäuser war anstrengend aber lohnenswert. Am Weg konnten wir zahlreiche Alpenblumen bestaunen. Auf dem Abstieg war sogar noch ein kurzes, erfrischendes Bad im Rießensee mit eingeplant. Unsere Wanderleiterin Sylvia hat an alles gedacht, sogar auf Forstwegen kam keine Langeweile auf, die haben wir mit Achtsamkeitsübungen verkürzt.

Anita Buckl



## Grundkurs Hochtouren, Oberwalder Hütte

30. Juni - 02. Juli

## Geltendorf meets Egling.

Unser diesjähriger Hochtourenkurs wurde komplett von einer Gruppe von Freunden aus Egling gebucht. Dementsprechend gut war die Stimmung während des kompletten Kurses. Aber nicht nur die Geselligkeit stand im Vordergrund, sondern die Ausbildung im Hochtourengehen. Nach dem Theorieabend in Geltendorf machten wir uns wieder auf in die Hohen Tauern und stiegen von der Franz-Josefs-Höhe zur Oberwalder Hütte auf, schon gespickt mit einigen Übungen. Beim abschließenden Zustieg zur Hütte über das südliche Bockkarkees erwischte uns aber ein heftiges Gewitter, sodass wir froh waren, als wir die Hütte erreichten.



## Touren

Am zweiten Tag konnten wir die verschiedenen Spaltenbergungstechniken ausführlich üben und nach kurzer Pause noch auf den vorderen Bärenkopf steigen.



Nachdem sich am Morgen des dritten Tages der Regen gelegt hatte, konnten wir trotz schlechter Sicht unsere Abschlusstour auf den Johannesberg angehen und danach noch einen Abstecher zum Hufeisenbruch machen, um die Steigeisen auch im Blankeis anzuwenden und das Setzen von Eisschrauben zu üben.

Nach einer Rast an der Hütte erreichten wir wieder bei Regen das Parkhaus an der Franz-Josefs-Höhe.

Steffen Wolf

## Hochtourenwochenende Franz-Senn-Hütte

7. - 9. Juli

Sommer-Hochtouren in den Stubaier Alpen ? Geht das denn überhaupt noch ?

Wenn man lange, anspruchsvolle Zustiege zu den Gletschern und anspruchsvolle Übergänge in Kauf nimmt: Ja.

So machten wir uns zu siebt bei wunderschönem Wetter von Seduck auf zur Franz-Senn-Hütte und zwar über den Stubaier Höhenweg und die Seducker Hochalm.

Für den Samstag war dann die Besteigung der Ruderhofspitze geplant, mit 3474m der viert-höchste Berg der Gebirgsgruppe. Nach dem Thermofrühstück um vier Uhr stiegen wir durch das lange Alpeiner Tal über den neu angelegten und markierten Zustieg zum Alpeiner Ferner auf. Über den Gletscher ging es dann relativ flach zum Einstieg des SSW-Grats in der oberen Hölltalscharte und über den Grat in leichter Kletterei zum Gipfel. Auf dem selben Weg ging es wieder zurück zur Hütte, wobei das Alpeiner Tal anscheinend noch länger geworden war.





## Touren

Der Lüsener Fernerkogel sollte unser Ziel für den letzten Tag sein, wobei sich ein Teil der Gruppe schon vorher für die Rinnenspitz entschieden hatte.

Die restlichen vier stiegen über das anspruchsvolle Rinnennieder und den Lüsener Ferner zur plattigen Wand, über die man den Rotgratferner und schließlich den Südgrat erreicht. Wieder ging es in leichter Kletterei zum Gipfel.



Nach dem Abstieg und einer Pause an der Hütte machten wir uns schließlich auf den langen Weg zurück nach Seduck.

### Bergtour Geiselstein

16 September

Der Geiselstein wird oft als das Matterhorn der Ammergauer Alpen bezeichnet. Ob der Vergleich nun passend ist oder nicht, er ist auf jeden Fall einer der markantesten Berge in den Bayerischen Alpen. Zu dritt machten wir uns von Halblech auf, diesen wunderschönen Gipfel zu erklimmen, Teils mit dem Kenzenbus, teils mit dem Radl.

Vom Wanker Fleck ging es dann zu Fuß weiter zum Geiselsteinsattel. Von hier quert man zur Nordseite, um in leichter Kletterei

durch die Nordflanke zum Gipfel zu gelangen, wobei einige Stellen im zweiten Grad zu überwinden sind.

Zurück am Geiselsteinsattel entschieden wir, noch den Kenzenkopf mitzunehmen und über den Kenzensattel zur Kenzenhütte abzussteigen – eine tolle Runde in wunderschöner Umgebung.



Steffen Wolf

Steffen Wolf

## Touren

### Alpspitze (2638 m) via Klettersteig

7. Oktober

#### In der Herbstsonne auf die Alpspitze

Alpenpanorama, das seinesgleichen sucht

Lange Menschenschlange im Klettersteig, fast wie in der Mammut-Werbung

Perfekte Wetterbedingungen mit Sonnenschein pur und Fernsicht bis zum Visàvis-Kogel

Supernette Gruppe – von Noch-Gymnasiums- bis Rentenalter

Putzige Dohlen, die sich ausgiebig füttern lassen

Im Fels ein bissl viel Eisen verbaut

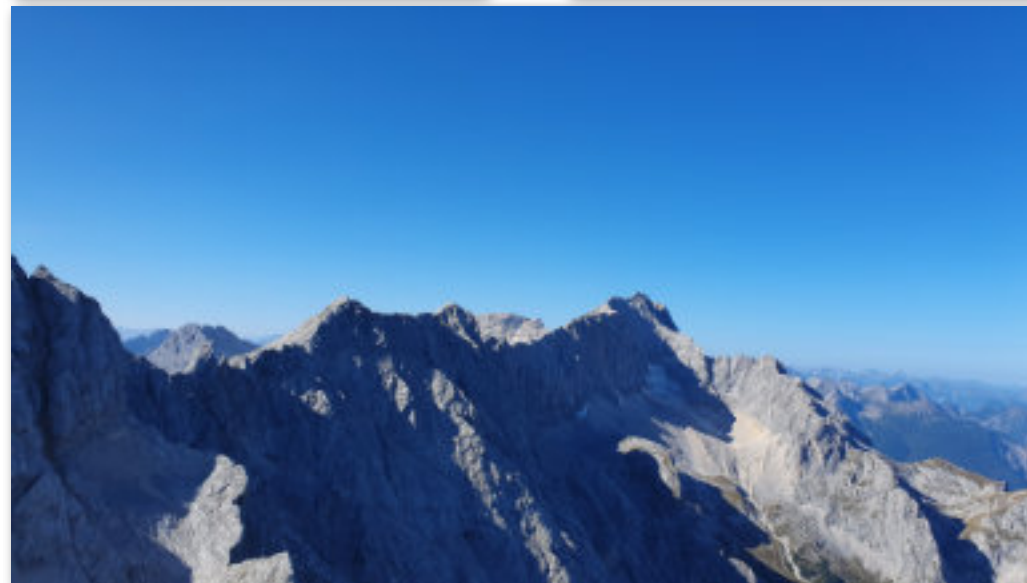
Trotz der Menschen- und Eisenmassen eine ganz wunderbare Tour, die sich wirklich lohnt

Zugspitze in ihrer ganzen Herrlichkeit zum Greifen nah

Erreichbarkeit durch die Öffis: sehr gut



Vroni Hermes



## Touren

### Bergtour durch das vordere Ötztal

15. - 17. September

Mit dem Ötztal verbindet man ja eher Sölden, Gletscher und die berühmte Wildspitze. Wir jedoch waren schon gleich am Anfang vom Tal, in Umhausen, am Ziel, von wo aus wir zu neunt aufbrachen. Die Erlanger Hütte thront hoch über dem Tal, schon lange sichtbar auf einem Felsplateau aber erst nach insgesamt 1500 Höhenmetern erreicht. Oben erwarten einen dafür dann gleich mehrere Entschädigungen für den steilen Aufstieg: Liegestühle mit Blick auf einen imposanten Bergkessel, Steinbockragout mit



selbstgemachten Spätzlen zum Abendessen und kurz oberhalb der Hütte der Wettersee, der zu einem Bad verlockt, das zumindest ein winziger Teil (genaugenommen genau ein Teil von neun) auch wahrnahm (was prompt mit Schnaps vom Nachbartisch honoriert wurde). Am nächsten Tag bestiegen wir bei strahlendem Sonnenschein und unglaublicher Fernsicht als Erstes den Wildgrat, hängten anschließend den Ludwigsburger Grat an, stiegen hinab zum Lehnerjoch und anschließend wieder hinauf zur Fundusscharte. Ein Teil (diesmal fünf von neun) hängten noch den Fundusfeiler an, die anderen machten sich gleich auf den Weg hinab zur Frischmannhütte. Wer jetzt findet, das klinge nach einem langen aber lohnenden Tag, hat vollkommen recht! Am nächsten Tag ging es dafür etwas entspannter zu, uns stand nur der Abstieg zurück nach Umhausen bevor, der über einen alten Waalweg durch die Blaubeeren führt (an denen sich unbegreiflicherweise nur zwei von neun Teilen den Bauch vollschlugen, dafür warteten sieben von neun sehr geduldig an der nächsten Abzweigung auf die blauverschmierten Gestalten). Noch ein Abstecher zum Wenderkogel und dann wieder steil hinab, wo wir mit doch recht brennenden Oberschenkeln noch in ein nettes Gasthaus in Köfels einfielen. Fazit: es lohnt sich auch im vorderen Ötztal auf die Berge zu steigen, vor allem mit einer so netten Gruppe und bei einem solchen Kaiserwetter!

Vroni Hermes



## Skikurse

### Skikurse 2023: Neubeginn trotz Schnee- und Skilehrermangel

Nach coronabedingter Pause fanden heuer wieder die traditionellen Kinder- und Jugendskikurse der DAV Sektion Geltendorf statt. Bei den vorbereitenden Gesprächen im Herbst 2022 mussten wir aber feststellen, dass mehrere Skilehrer früherer Jahre nicht mehr zur Verfügung standen. Wir waren also gezwungen ein neues Anmeldeverfahren einzuführen und die Teilnehmerzahl zu begrenzen.

So starteten wir zu den ersten zwei Skikurstagen, ökologisch vorbildlich, mit einem Bus mit gut 50 Passagieren, davon 32 Skikursteilnehmer und 7 Skilehrer. In Seefeld erwartete uns zwar herrliches Wetter aber sehr wenig Schnee. Trotzdem konnten wir auf den wenig verbleibenden Abfahrten gut schulen und üben.

Auch unsere Anfänger lernten schnell. Bereits am 2. Tag konnten sie Schlepplift fahren und leichte Abfahrten bewältigen. So gerüstet steuerten wir in den beiden folgenden Skikurstagen ein größeres Skigebiet, nämlich Ehrwald in Tirol, an. Dort trafen wir bei 15 cm Neuschnee und Sonnenschein auf eine Bilderbuch-Winterlandschaft. Mit viel Spaß und einigen kräftigenden Gummibärchenpausen konnten alle Kursgruppen auf den verschiedenen Abfahrten und im Funpark erhebliche Fortschritte erzielen. Die Anfänger fanden auf der



Ehrwalder Alm ein ideales Übungsgelände vor, sodass auch ihnen die Talabfahrt viel Spaß und keine Probleme mehr bereitete.

Zum Abschluss versammelten sich alle Kursteilnehmer und Skilehrer zu einem Treffen, bei dem alle Schüler von ihren Skilehrern eine Teilnehmerurkunde mit Gruppenfoto erhielten, und sich aus der Süßigkeitenkiste bedienen durften.

Zufrieden mit dem unfallfreien und erfolgreichen Skikursgeschehen traten wir dann die Heimfahrt an.

Für das kommende Jahr bleibt zu hoffen, dass wir wieder einige Skilehrer dazugewinnen und bei viel Schnee den Neubeginn fortsetzen können.

Für das Skilehrerteam: Hans Schamberger

## Senioren

## Berichte von den Mittwochswanderungen der Senioren

Der 10.5.23 (Brettlesweg) und der 12.7.23 (Prem) fiel dem Wettergott zum Opfer.

Erfreulich die Moorrunde bei Eberfing-Stadl. 8 DAVler fanden sich, bei schönem Wetter, zu dem Rundgang mit den Informationstafeln, ein.

*Hartmut Engel*



### Seniorenwanderwoche vom 5.9. bis 10.9.2023 nach Hinterzarten im Hochschwarzwald

Wenn ENGEL reist, lacht der Himmel! Das bedeutete für die 8 Senioren 6 Tage ohne Jacke und Schirm im Rucksack! 5.9. Nach Vierfachem, Ix SEV, Umsteigen erreichten wir Hinterzarten. Abends im Kurhaus eine musikalische Soiree mit einem Akkordeon-Orchester genossen.

#### 6.9. Titisee (Hartmut)

Heute zog es uns zur Titisee-Umwanderung und einer Schifffahrt mit dem Piratenschiff. Die erste Hälfte war leider in der Sonne und an der Straße. Der andere Teil war schön. Einige Damen verzichteten aufs Schiff und gingen baden.

#### 7.9. Ravennaschlucht (Isolde)

Vom Hotel aus wanderten wir durchs schattige Löffeltal mit seinen historischen Mühlen und Sägen zum Hofgut Sternen. Dort konnten wir einem Glasbläser bei der Arbeit zusehen. Unter dem Ravennaviadukt begann der Aufstieg am rauschenden Bach entlang, teils über Stege und Treppen. In einem weiten Bogen ging's zurück nach Hinterzarten, wo wir uns im Kurhauscafé angemessen belohnten.

#### 8.9. Schluchsee (Hartmut)

Von Hinterzarten mit der Bahn nach Seebrugg. Ab der Staumauer, 1929 erbaut, bis Aha. Der größte Stromspeicher Deutschlands. 7,5km lang, 60m tief. Schon



## Senioren

1932 lieferte er 10 Millionen KW/h. Es war warm, die Sonne hat uns fast gegrillt, und ein langer, aber interessanter Weg mit schönen Seeblickten.

#### 9.9. Feldberg (Hartmut)

Der Samstag sah uns auf dem Weg zum Feldberg. Seit 1937 Naturschutzgebiet und mit 1493m der Höchste im Schwarzwald. Der Aussichtsturm bietet von der Plattform, bei klarer Sicht, ein überwältigendes Panorama. Leider war starker Dunst und nix mit Zugspitze und dem Mont Blank. Schadel

#### 9.9. Gauchachschlucht (Isolde)

Die kleine Schwester der Wutachschlucht entpuppte sich als wenig begangen, urwaldhaft zugewachsen und mit vielen Bachquerungen auf Baumstämmen. Nach dem steilen Aufstieg beim Verlassen der Schlucht genossen wir auf dem Weg zum Bahnhof Döggingen eine herrliche Weitsicht. Auf der Rückfahrt haben wir noch einen Zwischenstopp in Löffingen eingelegt, um das historische Ortszentrum zu besichtigen.

#### 10.9. Kirchzarten (Hartmut)

Da die Heimreise erst am späten Nachmittag war, sind ein Teil mit der Höllentalbahn die überaus tolle Aussichten bietende Strecke, bis nach Kirchzarten gefahren. Ein kleiner Bummel durch Ortskern vertrieb uns die Zeit bis zum Endaufbruch.

#### 10.9. Raimartihütte (Isolde)

Mit der Gästekarte kann man ein e-Bike für 3 Stunden kostenlos ausleihen. Das haben wir uns nicht entgehen lassen und sind —leider nur zu dritt- von Titisee aus durchs Bärenental zur Raimartihütte beim Feldsee geradelt. Anschließend, wie schon die Tage zuvor, Abkühlung beim Schwimmen im Titisee Die Heimfahrt war typisch DB! Stopps auf der Strecke, Gleiswechsel und Verspätungen. Es waren doch schöne Tage. Hartmut.

#### In eigener Sache:

Die Seniorenreise nach Hinterzarten ist die Letzte, die ich anbot. Ich, fast 92 Jahre, beende damit die Seniorenbetreuung der Septemberreisen! Die Mittwochs-Tageswanderungen werden, in Absprache mit der Isolde, weiterhin abwechselnd, angeboten.



## Touren- und Kursprogramm

### Teilnahmebedingungen für Touren und Kurse

Die Teilnahmebedingungen sind immer in der aktuellen Version im Internet zu finden (Service - Teilnahmebedingungen) und liegen zur Einsicht im AV-Heim aus.

Bei der Online-Anmeldung werden diese als Link angezeigt und müssen bestätigt werden.



Die Anmeldung ist aus Datenschutzgründen seit 2019 nur noch online möglich. Wenn kein Internet zur Verfügung steht, kann der jeweilige Tourenleiter kontaktiert werden. Eine Teilnahme ist natürlich auch möglich. Die Vorgehensweise wird der Leiter dann besprechen. Der Vorteil ist, dass bei dieser Anmeldung alle relevanten Daten abgefragt werden und der Tourenleiter immer eine aktuelle Teilnehmerliste hat (inklusive Notfallkontakte, s.u.), die auch beim Verein hinterlegt werden muss.

### Teilnehmerliste / Notfallkontakte

Bei Touren muss jeder Tourenleiter eine Teilnehmerliste in der Sektion hinterlegen, damit bei unvorhergesehenen Problemen jederzeit ein Überblick über die teilnehmenden Personen geschaffen werden kann. Auf dieser Liste muss auch pro Teilnehmer (bei mehreren aus einem Haushalt natürlich nur einer) ein Notfallkontakt angegeben werden. Dieser wird nur im Notfall kontaktiert, die Daten werden nicht archiviert oder zu anderen Zwecken benutzt.

### Kosten für Veranstaltungen

Die Kosten von Touren und Kursen sind abhängig von der Mitgliedschaft bei der Sektion, der Dauer der Touren und der Art der Veranstaltung. Bei Mehrtagestouren werden zusätzlich 10€ bzw. 20€ pro Tag berechnet.

Nichtmitglieder (also keiner Sektion angehörig) können leider aus versicherungstechnischen Gründen weder bei Touren noch bei Kursen teilnehmen.

Da bei der Sektion die Mitgliedschaft mittlerweile auch online erfolgen kann, ist es auch kurz vor einer Tour möglich, noch die Mitgliedschaft zu erlangen. Bei der Online-Anmeldung wird sofort ein vorläufiger Mitgliedsausweis erstellt

Touren eintägig: Mitglieder Sektion Geltendorf\*: kostenlos Andere Sektionen: 10€ / Tag  
Touren mehrtägig: Mitglieder Sektion Geltendorf\*: 10€ / Tag Andere Sektionen: 20€ / Tag  
Kurse: Nach Ausschreibung - nur für Mitglieder der Sektion Geltendorf\*

\* Mitglieder Sektion Geltendorf beinhaltet auch die Partnersektionen Mering, SAN, Magdeburg und Sektion Bergbund Hausham

### Kostenangaben bei den Ausschreibungen

Bei den Touren bedeutet die Angabe 20€ / 40€ einen Beitrag von 20€ für Mitglieder der Sektion Geltendorf (inklusive Partnersektionen Mering, SAN, Magdeburg und Sektion Bergbund Hausham) und 40€ für Mitglieder anderer Sektionen des DAV.

Bei den Kursen können nur Mitglieder der eigenen Sektion teilnehmen (incl. Siehe oben)

## Kontakte und Infos

### Kontaktdaten der Tourenleiter

#### Familiengruppe

Hier sind alle Familien mit Kindern gut aufgehoben.

Carolin u. Roland Collin 08193 / 9983635

[carolin.collin@dav-geltendorf.de](mailto:carolin.collin@dav-geltendorf.de)

#### Wandern

Die Wandergruppe unternimmt kleine, aber feine Touren mit Fokus auf das Erlebnis, es geht meist auch nicht sehr früh los.

Familie Maier 08193 / 999901

[wandern@dav-geltendorf.de](mailto:wandern@dav-geltendorf.de)

Sylvia Summerer ???

[sylvia.summerer@dav-geltendorf.de](mailto:sylvia.summerer@dav-geltendorf.de)

#### Touren

Bei den Touren ist von Bergtouren, Hochtouren über Schneeschuh und Skitouren bis hin zum Klettern alles dabei. Für alle, die unter der Woche auch Zeit haben, gibt es auch die Freitagstouren.

Nadine Daumann 08146/946723

[Nadine.daumann@dav-geltendorf.de](mailto:Nadine.daumann@dav-geltendorf.de)

Klaus Hermes 08193 / 997090

[klaus.hermes@dav-geltendorf.de](mailto:klaus.hermes@dav-geltendorf.de)

Vroni Hermes 08193 / 997090

[veronika.hermes@dav-geltendorf.de](mailto:veronika.hermes@dav-geltendorf.de)

Sandra Wolf 08193 / 9979627

[sandra.wolf@dav-geltendorf.de](mailto:sandra.wolf@dav-geltendorf.de)

Steffen Wolf 08193 / 9979627

[steffen.wolf@dav-geltendorf.de](mailto:steffen.wolf@dav-geltendorf.de)

Ocke Hinrichsen 0171- 3345352

[ocke.hinrichsen@dav-geltendorf.de](mailto:ocke.hinrichsen@dav-geltendorf.de)

Thomas Nägele 08191 / 657688

[thomas.naegle@dav-geltendorf.de](mailto:thomas.naegle@dav-geltendorf.de)

Boris Klingler 08193 / 9982558

[boris.klingler@dav-geltendorf.de](mailto:boris.klingler@dav-geltendorf.de)

#### Senioren

Für alle, die es geruhsamer angehen wollen, sind die Senioren die richtige Adresse. Meist geht es mittwochs in die Natur; auch eine Wanderreise wird ab und zu unternommen.

Isolde Stangl 08141 / 27606 (abends)

Hartmut Engel 08193 / 997207

[hartmut.engel@dav-geltendorf.de](mailto:hartmut.engel@dav-geltendorf.de)

Bitte bei allen Angeboten den entsprechenden Veranstalter kontaktieren, damit bei Terminverschiebungen oder anderen Änderungen die Informationen an alle Teilnehmer weitergegeben werden können.

Terminverschiebungen werden im Kalender auf der Homepage ebenfalls eingetragen.

### Ausrüstungsliste für Touren

Die empfohlene Ausrüstungsliste für Touren ist im Internet unter „Service“ zu finden, der direkte Link dazu ist [dav-geltendorf.de/service/ausruestungsliste](http://dav-geltendorf.de/service/ausruestungsliste)



## Touren- und Kursprogramm

Advent-Skitour mit  
Glühwein und Plätzchen

Sonntag  
17  
Dezember  
2023

Ziel je nach Verhältnissen und Schneelage

Allgäuer oder Ammergauer Alpen, leicht, 800 hm Aufstieg

**Teilnehmerzahl:** min. 4, max. 8, bei entsprechender Nachfrage auch für Schneeschuhgeher

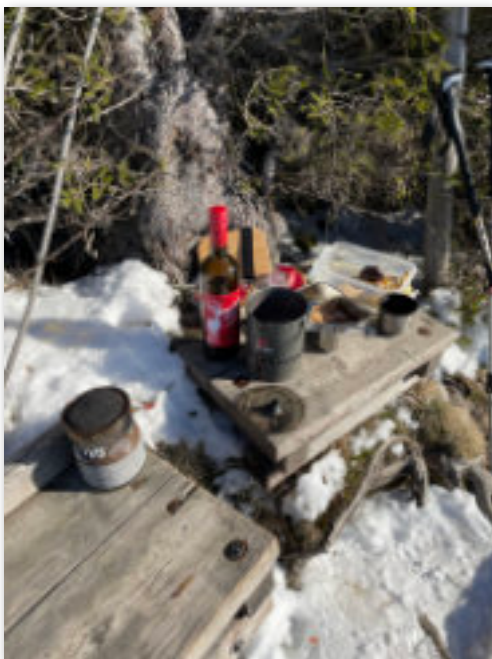
**Anforderungen:** Erfahrung auf leichten Skitouren, sicheres Beherrschen der Verschüttensuche mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel

**Ausrüstung:** lt. Liste Skitouren

**Treffpunkt:** 8:00 am AV-Heim

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf

**Anmeldung** bis 10.12.2023



## Lawinen-Basiskurs

Verschüttensuche  
und praktische Lawinenkunde auf Skitour

Freitag - Sonntag  
19-21  
Januar

Theorieabende 11.01.(Do) und 16.01. (Di), jeweils 19:00

Gemeinschaftsveranstaltung mit der Sektion Neu-Ulm

**Kursinhalt:** LVS-Geräte-Check, Signalsuche, Grobsuche, Feinsuche, Punktortung mit LVS-Gerät und Sonde, Freischaufeln, Erstversorgung, Lawinen-Lagebericht, Tourenplanung mit Snowcard, Lawinenmuster, Spuranlage im Gelände, Vorsichtsmaßnahmen in Aufstieg und Abfahrt, Alarmzeichen im Gelände, Aufstiegs- und Abfahrtstechnik im Gelände

**Teilnehmerzahl:** mind. 4, max. 8

**Kursort:** Berggasthaus Alpenrösli, St. Antönien, Graubünden

**Gipfelmöglichkeiten:** Schafberg, Eggberg, Girens Spitze, Rotspitze, Schollberg, Riedkopf, Sulzfluh

**Anforderungen:** sicheres paralleles Skifahren in jeder Schneeart, Kondition für 800-1000hm Aufstiege und Abfahrt

Treffpunkt: 11.01. und 16.01., jeweils 19:00

19.01., 6:00 Uhr, jeweils am AV-Heim

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf

Anmeldung bis 17.12.2023

TN-Gebühr: 90€\*\*\*



## Touren- und Kursprogramm

Skitourenwoche  
Arntal,  
Weissenbach

Donnerstag - Sonntag  
1-4  
Februar

Anreise 31.01.2023

Arntaler Alpen, mittelschwere Aufstiege bis ca. 1300Hm

**Stützpunkt:**

Weissenbach Ferienwohnung oder Pension

**Gipfelmöglichkeiten:**

Tristenspitze, Zinsnock, Gornerberg (Henne), Fadner, Speikboden

**Teilnehmerzahl** min. 4 max 6

**Anforderungen:**

Erfahrung auf mittelschweren Skitouren, sicheres Aufsteigen und Abfahren im steilen Gelände, sicheres Beherrschen der Verschüttensuche mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel

**Ausrüstung:** lt Liste Skitouren

Treffpunkt Unterkunft

**Teilnehmergebühr:** 40€\*/80€\*\*

**Leiter:** Georg Fuß

1. Freitagstour zum  
Spiesser (1651m),  
Schneeschuhtour  
Oberjoch

Freitag  
2  
Februar

Wir starten östlich von Obergswend, östlich der Spießlerlifte. Es geht die schattige Seite hinauf zwischen Jochschrofen und Großer Hirschberg über den Steinpaßsattel hinauf zum Spießler. Der Abstieg erfolgt erst zum Großen Hirschberg leicht hinauf und danach westlich der Spießlerlifte zum Ausgangspunkt zurück.

**Anforderungen:** Leichte Tour. Kondition für knapp 700hm für Auf- und Abstieg. Beherrschung der Verschüttensuche mit LVS Gerät.

**Reine Gehzeit:** 4 Stunden

**Ausrüstung:**

Schneeschuhe incl. LVS Ausrüstung

**Treffpunkt:** Freitag, den 02. Februar um 8:00 Uhr am AV-Heim. Anfahrt mit privaten PKWs

**Teilnehmer:** 4-6

**Anmeldung:** Online bis Mittwoch, den 31. Januar

**Infos:** Ocke Hinrichsen,  
08193-6578 oder 0171-3345352



## Touren- und Kursprogramm

Skitour Blaicher Horn  
(1669m),  
Tennenmooskopf  
(1627m)

Samstag  
10  
Februar

Nagelfluhkette, Allgäuer Alpen, ca.  
900 hm Anstieg und Abfahrt

**Teilnehmerzahl:** min. 4, max. 8

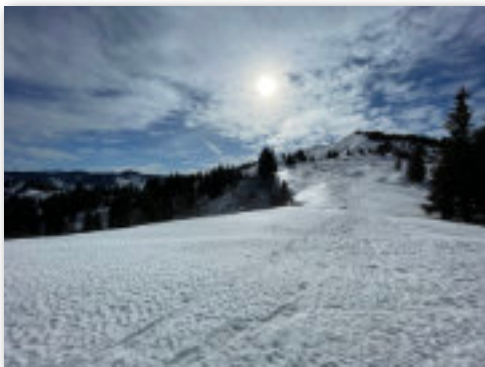
**Anforderungen:** Erfahrung auf leichten Skitouren, sicheres Beherrschen der Verschüttetensuche mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel

**Ausrüstung:** lt. Liste Skitouren

**Treffpunkt:** 7:00 am AV-Heim

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf

**Anmeldung** bis 03.02.2024



2. Freitagstour zur  
Krinnerspitze (2001m),  
Schneeschuhtour

Freitag  
23  
Februar

Tannheimer Tal

Diese mittelschwere Schneeschuhtour führt vom Haldensee erstmals über einen Forstweg auch in Richtung Landsberger Hütte. Wir zweigen aber bald östlich Richtung Litnischrofen, Gröner Alpe ab, hinauf zur Krinnerspitze. Der Abstieg verläuft oberhalb etwas westlicher von der Aufstiegsroute, die wir dann aber hinter der verschneiten, geschlossenen Edenalpe (1671) wieder erreichen.

**Anforderungen:** Mittelschwere Tour. Kondition für 1000hm für Auf- und Abstieg. Beherrschung der Verschüttetensuche mit LVS Gerät.

**Reine Gehzeit:** 5 Stunden

**Ausrüstung:**

Schneeschuhe incl. LVS Ausrüstung

**Treffpunkt:** Freitag, den 23. Februar um 8:00 Uhr am AV-Heim. Anfahrt mit privaten PKWs

**Teilnehmer:** 4-6

**Anmeldung:** Bis Mittwoch, den 21. Februar

**Infos:** Ocke Hinrichsen,  
08193-6578 oder 0171-3345352



## Touren- und Kursprogramm

Skitouren-  
wochenende  
Kaisers

Freitag - Sonntag  
8-10  
März

Lechtaler Alpen, mittelschwere –  
schwere Skitouren, Aufstiege bis ca.  
1200hm

**Stützpunkt** Edelweishaus, Kaisers (1544m)

Gipfelmöglichkeiten: Feuerspitze (2852m),  
Alpespleisspitze (2632m), Schwarzer Kranz  
(2494m)

**Teilnehmerzahl:** min. 4, max. 8

**Anforderungen:** Erfahrung auf mittelschweren - schweren Skitouren, sicheres Aufsteigen und Abfahren im steilen Gelände, sicheres Beherrschen der Verschüttetensuche mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel, sicheres Gehen mit Steigeisen und Pickel

**Ausrüstung:** lt. Liste Skitouren + Steigeisen, Pickel

**Treffpunkt:** 15:00 (Freitag) am AV-Heim

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf

Anmeldung bis 09.02.2024,

**Teilnehmergebühr:** 30€/60\*\*



Skitour Winter-Elfer  
(2334m)

Sonntag  
24  
März

Kleinwalsertal, Allgäuer Alpen,  
mittelschwer, ca. 1300 hm Aufstieg  
und Abfahrt

**Teilnehmerzahl:** min. 4, max. 8

**Anforderungen:** Erfahrung auf mittelschweren Skitouren, sicheres Aufsteigen und Abfahren im steilen Gelände, sicheres Beherrschen der Verschüttetensuche mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel

**Ausrüstung:** lt. Liste Skitouren

**Treffpunkt:** 6:00 am AV-Heim

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf

**Anmeldung** bis 17.03.2024



## Touren- und Kursprogramm

Skihohtour  
Monte Cevedale  
(3769m)Freitag - Sonntag  
**12-14**  
AprilOrtler-Gruppe, Stützpunkt Marteller  
Hütte, Aufstiege bis 1500hm

Weitere Gipfelmöglichkeiten: Suldenspitze (3376m), Köllkuppe (3330m), Veneziaspitze (3356m)

**Teilnehmerzahl:** min. 3, max. 6

**Anforderungen:** Erfahrung auf schweren Skitouren, sicheres Aufsteigen und Abfahren im steilen – sehr steilen Gelände, sicheres Beherrschen der Verschüttensuche mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel, sicheres Beherrschen der Spaltenbergung

**Ausrüstung:** lt. Liste Skihohtouren

**Treffpunkt:** 6:00 am AV-Heim

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf

**Anmeldung** bis 13.03.2024

**Teilnehmergebühr:** 30€/60€\*\*

ÖPNV-Achtsam auf den  
Hohen KranzbergFreitag  
**26**  
April

Wanderung vom Ortszentrum Mittenwald (911m) hinauf zum see (1013m) und optional auch Ferchensee in moderater Steigung bergauf. Auf einem Wanderweg auf das Gipfelplateau des Kranzbergs (1391m). Von der Bergstation der Kranzbergbahn geht es dann abwärts bis zur St.-Anton-Hütte und dort kann auch der Barfußpfad ausprobiert werden, was sehr zu empfehlen ist, ist u.a. auch für achtsames Gehen. Von der St.-Anton-Hütte spaziert man dann auf der Straße ins Tal und nach Mittenwald zurück.

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung und Fahrkarte, z.B. Deutschlandticket, Werdenfels-Ticket, ...

**Tourdaten:** etwa 500Hm / 14km

**Treffpunkt:** Grafrath 9:02, bzw. Pasing 9:37 (voraussichtlich, wird mit dem aktuellen DB-Fahrplan vorher nochmal abgestimmt)

Dauer: Gehzeit je nach Variante 3,5 bis 4,5 Stunden + Barfuß-Pfad + Brotzeit = etwa 5 bis 6 Stunden – von und bis zum Bahnhof Mittenwald

**Tourenleitung:** Sylvia Summerer

**Anmeldung:** bis 15.04.2024, Online



## Touren- und Kursprogramm

ÖPNV-Achtsam  
Fockenstein & GeiersteinSamstag  
**4**  
Mai

von Bad Wiessee hinüber nach Lenggries folgt man immer dem Lauf der Sonne zuerst auf die Aueralm, dem Aussichtsplateau über gernsee dann auf den Fockenstein (1564m) ein wunderschöner Gipfel fast genau in der Mitte unserer Durchquerung. Dann zum Geierstein (1491m) mit schöner Aussicht nach Westen und hinunter nach Lenggries.

Wir können auch von Lenggries über den Geierstein und Fockenstein nach Bad Wiessee gehen und auf der Aueralm noch einkehren, das machen wir kurz vorher je nach ÖPNV-Verbindungen noch aus.

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung und Fahrkarte, z.B. Deutschlandticket, Bayern-Ticket, ...

**Tourdaten:** etwa 1100Hm

**Treffpunkt:** Grafrath 8:01, bzw. Donnersberger Brücke 9:06 (voraussichtlich; wird mit dem aktuellen DB-Fahrplan vorher nochmal abgestimmt)

**Dauer:** Gehzeit 6,5- Stunden von Bad Wiessee, Lindenplatz nach Lenggries Bahnhof (bzw. andersrum)

**Tourenleitung:** Sylvia Summerer (s.summerer@freenet.de) & Nadine Daumann (nadine.daumann@dav-geltendorf.de)

**Anmeldung:** bis 22.04.2024, Online

Königliche  
WaldwanderungSonntag  
**5**  
Mai

Wir wandern auf den Spuren des Königs auf einem Rundweg von Neuschwanstein nach



Füssen. Neben zwei Schlössern kommen wir an Seen, dem Lechfall und anderen Highlights vorbei. In Füssen Mittag mit Einkehr geplant. Alternativ auch an den Lechauen mit Brotzeit.

**Leitung:** Wandergruppe Renate & Christoph Maier, [wandern@dav-geltendorf.de](mailto:wandern@dav-geltendorf.de)



## Tourdaten

## Wanderung

Strecke → 16 km  
Dauer ⌚ 6:00 h  
Aufstieg ↗ 580 m  
Abstieg ↘ 580 m

Schwierigkeit leicht  
Kondition ●●●●●●  
Technik ●●●●●●  
Höhenerfolge  
964 m  
787 m

## Touren- und Kursprogramm

### 3. Freitagstour: Wertacher Hörnele (1696m)

Freitag  
31  
Mai

#### Allgäuer Alpen

Bei dieser ersten Sommertour gehen wir es langsam an. Bei Oberschwend geht es zunächst an der Schnitzlertal Alpe vorbei und dann den steileren Rücken nordseitig hinauf direkt auf das Wertacher Hörnle. Der Abstieg erfolgt südlich, eher die Winterroute zur Buchel Alpe (Einkehr) hinunter.

#### Anforderungen:

Leichte Tour. Kondition für jeweils 800hm für Auf- und Abstieg.

**Reine Gehzeit:** 4 Stunden

#### Ausrüstung:

Wanderausrüstung, wetterfeste Kleidung, Verpflegung und gegebenenfalls Wanderstöcke

#### Treffpunkt:

Freitag, den 31. Mai um 7:00 Uhr am AV-Heim. Anfahrt mit privaten PKWs

**Teilnehmer:** 4-8

#### Anmeldung:

Online bis Mittwoch, den 29. Mai

#### Infos:

Ocke Hinrichsen, 08193-6578 oder 0171-3345352



### ÖPNV-Achtsam- Rundtour Immenstädter Horn

Sonntag  
16  
Juni



Eine kurzweilige Vorgebirgswanderung mit Alpee-Tiefblick als tour über die Kanzel und Rieder wir nicht so früh aufstehen müssen. Der

Bahnhof von Immenstadt liegt unmittelbar am Bergfuß. Ein reizvoller Steig, kraftsparende Kehren und zwischendurch säumen wilde Nagelfluh-Felsen die spannende Route. Fasziniert steht man plötzlich an der Rastbank der Kanzel (1166m). Danach geht es zum Immenstädter Horn (1490m) mit hervorragendem Alpee-Tiefblick. Über die Kesselalp (1250m) geht es hinab Richtung Rieder (800m). Über Bühl am Alpee geht es zurück nach Immenstadt.

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung und Fahrkarte, z.B. Deutschlandticket, Bayern-Ticket, ...

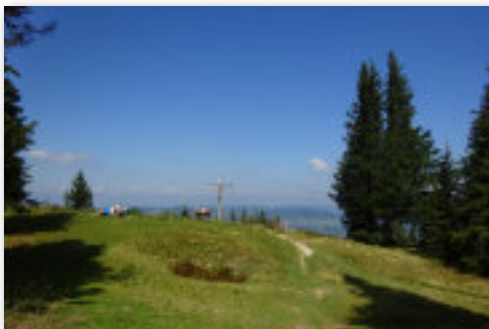
**Tourdaten:** etwa 860Hm

**Treffpunkt:** Bahnhof Geltendorf 9:48 (voraussichtlich; wird mit dem aktuellen DB-Fahrplan vorher nochmal abgestimmt)

**Dauer:** Gehzeit 5,5 Stunden vom und zum Bahnhof Immenstadt

**Tourenleitung:** Sylvia Summerer & Nadine Daumann

**Anmeldung:** bis 10.06.2024, Online



## Touren- und Kursprogramm

### Sternwanderung zur Sonnwend- feier auf die Neue Magdeburger Hütte, Karwendel

Samstag - Sonntag  
22-23  
Juni



Am Abend des 22.06.24

findet wieder die Sonnwendfeier mit großem Bergfeuer auf unserer Neuen Magdeburger Hütte statt. Anlässlich der 75-Jahrfeier unserer Sektion laden wir herzlich zu einer Sternwanderung ein. Eine Sternwanderung führt von verschiedenen Ausgangspunkten zum gleichen Ziel. Unser gemeinsames Ziel ist die Neue Magdeburger Hütte oberhalb von Zirl (Tirol) im westlichen Karwendel. Je nach Kondition und Vorlieben sollte für jede und jeden eine Route dabei sein. Nach dem Zustieg zur Hütte wird dann zum Einbruch der Dunkelheit das Feuer entzündet. Gemeinsam wollen wir den Abend dort in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Das Wochenende könnte dann am Sonntag noch durch eine Solsteintour abgerundet werden, für Familien mit Kindern empfiehlt sich der Hausberg der Hütte, das Kirchberger Köpfl.

Und wenn der Himmel weinen sollte ist die Hütte auf dem Normalweg auch mit Regenschirm erreichbar. Das Feuer haben wir bisher immer anzünden können und in die Hütte regnet es dank des neuen Daches auch nicht mehr rein. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und einen netten Abend in geselliger Runde.

### Route 1: Hochzirl

Der Wanderweg beginnt am bergseitigen Bahnsteig. Der schmale, durchgehend bezeichnete Steig leitet durch einen lichten Föhrenwald und quert den Fahrweg durch das Ehnbachtal. Weiter geht es über die Almwiesen der Zirler Mähder zur unbewirtschafteten Kirchberger Alm. Oberhalb der Almhütte verlässt der Weg die Alm und man erreicht in einer halben Stunde die Neue Magdeburger Hütte.

#### Ausgangspunkt:

Bahnhof Hochzirl, 929 hm

#### Anforderungen:

Mittelschwere Tour, Aufstieg zur Hütte ca. 800 hm, 5,6 km, ca. 3 Stunden, auch mit Kindern gut machbar

#### Ausrüstung:

Wanderausrüstung, Ausrüstung für Übernachtung, ggf. Wanderstöcke, evtl. Verpflegung für unterwegs

#### Treffpunkt:

Samstag, 22.06.2024, 7:50 Uhr Bahnhof Geltendorf oder 11:00 Uhr Bahnhof Hochzirl bei selbstorganisierter Anfahrt.

#### Unterkunft:

Neue Magdeburger Hütte, 1633m

**Anmeldung** Online bis 17.05.2024

#### Infos:

Klaus Hermes, klaus.hermes@dav-geltendorf.de; Tel. 08193 997090



## Touren- und Kursprogramm

## Route 2: Kranebitten

Vom Bahnhof Kranebitten geht es unter der Bahn hindurch und wir folgen der Wegweisung 214 zur Neuen Magdeburger Hütte, dem Schleifwandsteig. Steil leitet er uns durch den Hochwald in unzähligen Serpentinaugen den Bergrücken hinauf. Hoch über der Kranebitter Klamm gehts nun teilweise recht ausgesetzt weiter. Einzelne Stellen sind mit Drahtseil gesichert. Wenn von rechts der Weg vom Gasthaus Rauschbrunnen einmündet, gewinnt unser Weg nochmals Höhe, bevor er nach der unbewirtschafteten Schoberwaldhütte in das Almgelände der Neuen Magdeburger Hütte eintritt und uns in wenigen Minuten ans Ziel bringt.

**Ausgangspunkt:** Bahnhof Kranebitten (Innsbruck),

**Anforderungen:** Schwere Tour, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, Aufstieg zur Hütte ca. 1000 hm, 6 km, ca. 3,5 Stunden

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung, Ausrüstung für Übernachtung, ggf. Wanderstöcke, evtl. Verpflegung für unterwegs

**Treffpunkt:** Samstag, 22.06.2024, 7:50 Uhr Bahnhof Geltendorf oder 11:10 Uhr Bahnhof Kranebitten bei selbstorganisierter Anfahrt.

**Unterkunft:** Neue Magdeburger Hütte, 1633m

**Anmeldung:** Online bis 17.05.2024

**Infos:** Klaus Hermes, klaus.hermes@davgeltendorf.de; Tel. 08193 997090

## Route 3: Gießenbach

Von Gießenbach wandert man gemütlich durch die felsige Gießenbachklamm und dann durch das schöne Eppzirler Tal, vorbei an den Weidegebieten. Man folgt der Straße bis zur Eppzirler Alm. Von der Alm geht es durch das Kuhloch und über die Eppzirler Scharte durch typische Karwendellandschaft zum Solsteinhaus. Von hier aus geht es über den drahtseilversicherten Zirler Schützensteig zur Neuen Magdeburger Hütte.

**Ausgangspunkt:** Bahnhof Gießenbach

**Anforderungen:** Schwere, lange Tour, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, Aufstieg zur Hütte ca. 1300 hm Aufstieg und 700 hm Abstieg, 13,5 km, ca. 7 Stunden

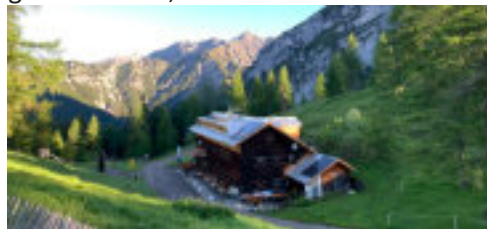
**Ausrüstung:** Wanderausrüstung, Ausrüstung für Übernachtung, ggf. Wanderstöcke, evtl. Verpflegung für unterwegs

**Treffpunkt:** Samstag, 22.06.2024, 5:50 Uhr Bahnhof Geltendorf oder 08:40 Uhr Bahnhof Gießenbach bei selbstorganisierter Anfahrt.

**Unterkunft:** Neue Magdeburger Hütte, 1633m

**Anmeldung:** Online bis 17.05.2024

**Infos:** Klaus Hermes, klaus.hermes@davgeltendorf.de; Tel. 08193 997090



## Touren- und Kursprogramm

Grundkurs  
Hochtouren

Freitag - Sonntag  
28-30  
Juni

26.06. (Mi.), 19:00 Theorieabend

**Kursziel:** Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die eine selbstständige Durchführung von leichten bis mittelschweren Hochtouren ermöglichen.

**Kursinhalt:** Halten von Stürzen im mäßig steilen Firngelände mit Pickel, Gehen mit Steigeisen, grundlegende Steigeisentechniken, Spaltenbergung, Mannschaftszug, lose Rolle, Selbstrettung, Prusik-Technik, Spuranlage

**Stützpunkt:** voraussichtlich Oberwalder Hütte, Hohe Tauern

**Voraussetzung:** Bergwandererfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für mind. 1000 hm Auf-/Abstieg

**Ausrüstung:** lt. Liste Hochtouren

**Leiter:** Steffen Wolf, Boris Klingler

**Anmeldung** bis spätestens 20.05.2024

**Teilnehmerzahl:** mind. 4, max. 8

**Teilnehmerbeitrag** 90€\*\*\*

Yoga und  
Bergsteigen

Samstag - Sonntag  
29-30  
Juni

Rund um das  
Soiernhaus

Wir beginnen und beenden beide Tage mit einer Yogaeinheit und wenn unterwegs ein schöner Platz anlandet, kann auch eine weitere kurze Einheit oder eine Meditation erfolgen.

**Ausgangspunkt:** Krün

**Anforderungen:** Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für ca. 1200 hm im Auf- und Abstieg, idealerweise etwas Yogaerfahrung.

**Ausrüstung:** laut Liste Bergsteigen / Wandern, Ausrüstung für Übernachtung, Verpflegung für unterwegs, Yoga- oder Badematte

**Treffpunkt:** ca. 7:00 Uhr am Bahnhof Geltendorf, Anfahrt mit der Bahn

**Teilnehmende:** max. 8

**Teilnehmerbeitrag:** 20 € (Mitglieder der Sektion Geltendorf und Partnersektionen) 40 € (Mitglieder anderer Sektionen)

**Tourdaten:** Stützpunkt Soiernhaus. Mögliche Gipfel: Schöttlkarspitze, Soiernspitze

**Anmeldung:** verbindliche Anmeldung bis 01.06.2024

**Tourenleitung:** Vroni Hermes



## Touren- und Kursprogramm

Hochtouren von  
der Langtaler-  
eckhütte (2430m)

Freitag - Sonntag  
5-7  
Juli

Ötztaler Alpen, Hochtour mittel-  
schwer (PD)

**Gipfelmöglichkeiten:** Hohe Wilde (3461m), Falschungspitze (3363m), Schalfkogel (3540m)

**Stützpunkt:** Langtalereckhütte 2430m)

**Aufstiege:** ca. 1200hm/Tag

**Voraussetzung:** Sicheres Gehen mit Steigeisen und Pickel, sicheres Beherrschen der Spaltenbergung

**Teilnehmerzahl:** mind. 3, max. 6

**Ausrüstung:** lt. Liste Hochtouren

**Leiter:** Steffen Wolf

**Teilnehmerbeitrag** 30€/60€\*\*

**Anmeldung** bis 08.06.2024

Klettersteigtage  
für Jugendliche  
Umhausen/Imst (A)

Freitag - Sonntag  
12-14  
Juli

Wir zelten auf dem Campingplatz in Umhausen und begehen tagsüber die Klettersteige der Umgebung. Direkt neben dem Campingplatz gibt es außerdem ein Freibad und eine Greifvogelschau.

**Stützpunkt:** Campingplatz in Umhausen am Eingang des Ötztals.

**Voraussetzungen:** Ihr solltet schon mal in den Bergen unterwegs gewesen und schwindelfrei sein. Außerdem braucht ihr Kondition für ca. 5-stündige Touren. Wenn ihr noch nie auf einem Klettersteig unterwegs wart, bringen wir euch das Notwendige unterwegs bei.

**Ausrüstung:** Ihr braucht auf alle Fälle Schlafsack und Isomatte. Wenn ihr ein Zelt habt, umso besser, wenn nicht, finden wir eine Lösung. Für den Klettersteig braucht ihr einen Hüftgurt, ein Klettersteigset und einen Kletterhelm – diese Sachen können auch beim DAV Geltendorf umsonst ausgeliehen werden. Für die Touren braucht ihr außerdem feste Schuhe, einen Tagesrucksack, eine unzerbrechliche Trinkflasche und Brotzeit. Eine Ausrüstungsliste findet ihr auch hier: <https://www.dav-geltendorf.de/service/ausruestungsliste>. Weitere Infos gibt es bei der Vorbesprechung.

**Abfahrt:** 14.00 Uhr am AV-Heim

**Teilnehmerzahl:** max. 6

**Anmeldung:** Du kannst teilnehmen, wenn du zwischen 15 und 21 Jahre alt und Mitglied beim DAV Geltendorf bist. Die Anmeldung erfolgt online, bitte melde dich bis zum 01.06.2024 an.

**Teilnehmerbeitrag:** 15 €

**Tourenleitung:** Vroni & Klaus Hermes, veronika.hermes@dav-geltendorf.de, Telefon: 08193 997090

**Vorbesprechung:** Dienstag, 02.07.2024, 19:00 Uhr, AV-Heim. Wer eigene Ausrüstung hat (Hüftgurt, Klettersteigbremse, Helm) bitte zur Vorbesprechung mitbringen.

## Touren- und Kursprogramm

Hüttenrunde  
zwischen  
Rosengarten,  
Schlern und  
Langkofel

Dienstag Freitag  
30 - 2  
Juli August



Vom Parkplatz nehmen wir den Lift bis zur Kölner Hütte. Die erste Etappe startet dann am am Tschager Joch im Rosengarten und führt über Grasleiten- und Antermoiapass zur Antermoiahütte. Am zweiten Tag wandern wir durch das weite und grüne Durontal in Richtung Platt- und Langkofel. Das Tagesziel ist die Langkofelhütte, die wir mithilfe der nostalgischen Zweiergondel Forcella Sassolungo erreichen. Die dritte Tagesetappe führt uns über das Mahlknechtjoch und das Tierser Alpl auf die weite Hochfläche des Schlern. Vom Schlernhaus gehen wir am vier-



**Ausgangspunkt:** Weißlahnbad

**Anforderungen:** Mittelschwere Tour, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für mind. 6-stündige Touren, ca. 1000 hm Auf- und Abstieg; ca. 1400 hm Abstieg am 2./4. Tag

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung, Ausrüstung für Übernachtung, ggf. Wanderstöcke, evtl. Verpflegung für unterwegs

**Treffpunkt:** Dienstag, 30.07.2024, 5:30 Uhr AV-Heim, Anfahrt mit privaten PKWs

**Teilnehmer:** 3-6

**Tourdaten:** Antermoiahütte 2496m; Langkofelhütte 2256 m; Schlernhaus 2457m

**Teilnehmergebühr/Kosten:** 40 € (Geltendorf und Partnersektionen); 80 € (andere Sektionen) / Liftkosten in Höhe von knapp 50 € (Lift am Rosengarten und Zweiergondel zur Langkofelscharte)

**Anmeldung:** Online bis 11.6.2024

**Infos:** Nadine Daumann



## Touren- und Kursprogramm

Hochtour Tödi  
(3614m)Freitag - Sonntag  
**2-4**  
August

## Glerner Alpen, Schweiz

Mittelschwere Hochtour (PD+)

## Stützpunkt:

Fridolins-Hütten

## Voraussetzung:

Absolut sicheres Gehen mit Steigeisen im steilen Gelände (bis ca. 45°) auch im ausgesetzten und kombinierten Gelände bis UIAA II und sicheres Beherrschen der Spaltenbergung, Kondition für 10-12 Std. Gehzeit, 1500 hm, in großer Höhe

## Ausrüstung:

lt. Liste Hochtouren

## Teilnehmerzahl:

min. 3, max. 6

Leiter: Boris Klingler, Steffen Wolf

Teilnehmerbeitrag 30€/60€\*\*

Anmeldung bis 01.07.2024

4. Freitagstour:  
Schafreuter (2102m)Freitag  
**16**  
August

## Ammergauer Alpen

Die Tour startet in der Nähe von der Oswaldhütte am Rißtal. Zunächst geht es durch bewaldetes Gebiet und bald oberhalb der Waldgrenze hinauf zum Gipfel. Der Abstieg erfolgt über einen Rundkurs an der Tölzer Hütte vorbei (Einkehrmöglichkeit) zurück zum Parkplatz.

**Anforderungen:** Mittelschwere Tour. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit

und Kondition für fast 1300hm für Auf- und Abstieg erforderlich.

**Reine Gehzeit:** 6 Stunden

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung, wetterfeste Kleidung, Verpflegung und gegebenenfalls Wanderstöcke

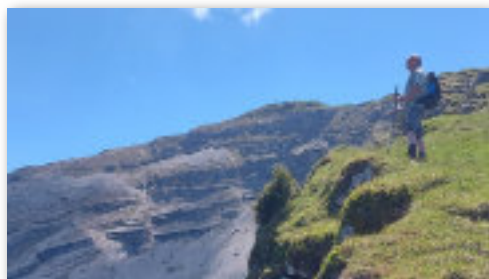
**Treffpunkt:** Freitag, den 16. August um 7:00 Uhr am AV-Heim. Anfahrt mit privaten PKWs

**Teilnehmer:** 4-8

**Anmeldung:** Online bis Mittwoch, den 14. August

## Infos:

Ocke Hinrichsen, 08193-6578 oder 0171-3345352



## Touren- und Kursprogramm

ÖPNV-Achtsam-  
Rundwanderung zum  
HeimgartenMontag  
**9**  
September

Wir wandern von Ohlstadt Richtung Osten zu einem Hochmoor und dann zur Käseralm. Über Serpentine erreichen wir den breiten Gipfelkamm, über den wir den Gipfel (1790m) und die unterhalb gelegene Heimgartenhütte (1775m) erreichen. Von dort geht es zum Rauheck (1590m) mit herrlichen Talblicken und im Wald bergab und zurück zum Ausgangspunkt in Ohlstadt. Und unterwegs erzähle ich euch auf Wunsch die Sage vom Schatz am Heimgarten 😊.

**Ausrüstung:** Wanderausrüstung und Fahrkarte, z.B. Deutschlandticket, Werdenfels-Ticket, ...

**Tourdaten:** etwa 1100Hm

**Treffpunkt:** Bahnhof Grafrath 8:01, bzw. Pasing 8:39 (voraussichtlich; wird mit dem aktuellen DB-Fahrplan vorher nochmal abgestimmt)

**Dauer:** Gehzeit 7 Stunden vom und zum Bahnhof Ohlstadt

**Tourenleitung:** Sylvia Summerer

**Anmeldung:** bis 26.08.2024, Online



## Alpspitzrunde mit Seilbahn

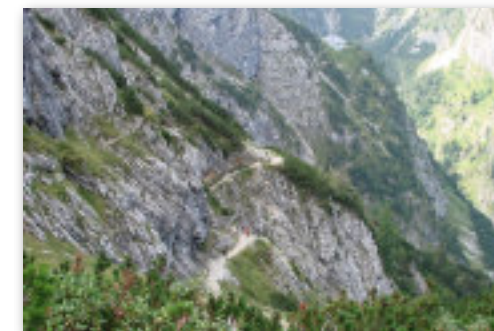
Sonntag  
**15**  
September

Diesmal geht es mit uns bergab, und zwar von der Alpspitz bzw. dem Osterfelderkopf, den wir bequem mit der Seilbahn erreichen, runter ins Tal.



Über das Hupfleitenjoch kommen wir zu den Knappenhäusern, wo noch Reste eines alten Bergwerkes samt kleinem Stollen untern uns warten. Dann weiter abwärts zur Höllentalangerhütte, wo Pause gemacht wird. Der weitere Weg nach Hammersbach führt dann durch die Höllentalschlucht.

**Leitung:** Renate & Christoph Maier



## Tourdaten

## Bergtour

Strecke 11,5 km

Dauer 5:00 h

Aufstieg 277 m

Abstieg 1564 m

Schwierigkeit: mittel

Kondition: ██████████

Technik: ██████████

Höhenlage

2.034 m

741 m

## Touren- und Kursprogramm

Klettersteige am  
Sellapass

Freitag - Montag  
27-30  
September

Die Klettersteige haben die Schwierigkeit C/D, teilweise sind ungesicherte Stellen zu begehen. Gute Kondition, sicheres Materialhandling und absolute Trittsicherheit sowie Schwindelfreiheit sind Voraussetzung.

Ausgangspunkt: Sellapass, Rif. Carlo Valentini, 2210 m

**Anforderungen:** Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für ca. 1100 Hm im Auf- und Abstieg bzw. 8-stündige Tagestouren, Erfahrung im Begehen von Klettersteigen.

**Ausrüstung:** Klettersteigausrüstung (Gurt, Klettersteigset, Helm), Wanderausrüstung, Ausrüstung für Übernachtung, Verpflegung für unterwegs, evtl. Klettersteighandschuhe

**Treffpunkt:** Fr. 27.09.2024, 6:00 Uhr am AV-Heim, Anfahrt mit Privat-PKW

Teilnehmer: max. 8

**Tourdaten:** Stützpunkt: Rif. Carlo Valentini

Mögliche Klettersteige: (letztendliche Entscheidung fällt vor Ort): Pößnecker Klettersteig, Oskar-Schuster-Steig, Rodella Klettersteig

**Teilnahmegebühr:** 40 € (Mitglieder der Sektion Geltendorf und Partnersektionen) /

80 € (Mitglieder anderer Sektionen).

**Anmeldung:** Online-Anmeldung bis 15.08.2024

**Infos:** Vroni & Klaus Hermes  
veronika.hermes@dav-geltendorf.de

Telefon: 08193 997090

Bergtour  
Brunnsteinspitze  
(2180m) und  
Rotwandlspitze (2192m)  
über den Birzelgrat

Sonntag  
27  
Oktober

27.10.2024 (So)

Karwendel

Mittelschwere Bergtour, 1250hm

**Ausrüstung:**

lt. Liste Bergsteigen

**Teilnehmerzahl:**

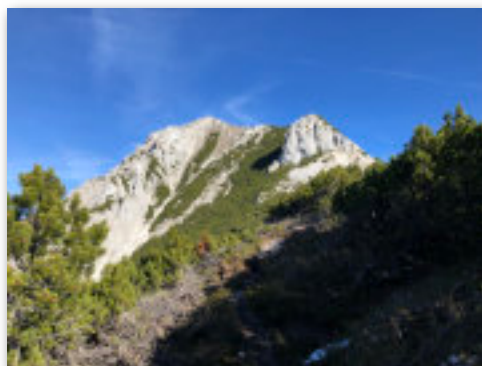
min. 3, max. 8

**Anforderungen:**

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für 1250hm Auf-/Abstieg

**Anmeldung** bis 20.10.2024

**Leiter:** Sandra und Steffen Wolf



## Senioren

## Mittwochswanderungen des DAV 2024 sind wieder aktiv!

Einen Tag vorher bis um 19 Uhr anmelden, falls sich Änderungen ergeben.

Anmelden bei Hartmut Engel, 08193/99 72 07 +AB, hartmut32@gmx.net oder bei Isolde Stangl, 0171/37 39 627, isolde.stangl@gmx.de

Bei allen Touren bitte Brotzeit dabeihaben. Viele Restaurants öffnen erst am Nachmittag oder am Abend!!

## Moorlehrpfad Prem

6,4km, 40 Hm. Mit PKW nach Prem (WM21).

Treffpunkt DAV Heim. Abfahrt ca. 9 Uhr. Einkehr eventuell möglich.

## Rundweg bei der Wieskirche mit Brettlesweg

Ab AV-Heim mit Pkw zum Parkplatz bei der Wieskirche. Wanderung durch die Moorlandschaft ca. 8 km. Einkehr erst am Ende des Rundwegs möglich.

Anmeldung bis Dienstag 12 Uhr bei Isolde Stangl.

## Rundweg Buchlohe, Eschenlohmühle, Biberburg, Dillishausen

11,9 km, 51 Hm. Treffpkt. DAV Heim 9 Uhr. Parken Buchlohe Eschenloherstr. Brotzeit und Stöcke.

## Schlösser am Wasser

Mit der S-4 nach Pasing, Wanderung zunächst an der Würm zum Schloss Blutenburg. Am "Durchblick" zum Schloss Nymphenburg. Einkehr. Weiter durch den Hirschgarten zur S-4 Haltestelle Hirschgarten.

Ca. 10 km. Alternativ ab Schloss mit Tram nach Laim. Dann nur ca. 7,5 km.

Anmeldung bis Dienstag 12 Uhr bei Isolde Stangl.

## Glashüttenweg bei Grafenaschau

Ab AV-Heim mit Pkw (über Murnau oder Saulgrub) nach Grafenaschau. Die Rundwanderung auf dem Glashüttenweg mit Abstecher zur Lahnebachschlucht dauert ca. 3 Std. / 170 Hm. Bitte nur mit festen Schuhen! Auch Stöcke sind hilfreich. Einkehr am Ende der Tour.

Anmeldung bis Dienstag 12 Uhr bei Isolde Stangl

## Wassermanagement-System Augsburg

Mal etwas Anderes! Wir besuchen mal das Augsburger UNESCO-Weltkulturerbe, das Wassermanagementsystem. Abfahrt Bhf. Geltendorf nach 9<sup>00</sup> vom Gleis 4/5 nach Augsburg. Näheres zur gegebenen Zeit.

Tel.: Isolde Stangl 08141 27606 oder 0171 37 396 27

Backup für Schlechtwetter am 8. Mai, 10. Juli oder 11. Sept.: Herkomermuseum Landsberg  
Abfahrt am AV-Heim um 13 Uhr mit Pkw nach Landsberg. Besuch Museum, Mutterturm, Café und des mit Bachläufen durchschlungenen Landschaftsparks.

Mittwoch  
10  
April

Mittwoch  
8  
Mai

Mittwoch  
12  
Juni

Mittwoch  
10  
Juli

Mittwoch  
11  
September

Mittwoch  
9  
Oktober

## Kletterkurse

## Kletterkurse TOPROPE und VORSTIEG

Nach Absolvierung beider Kursteile kannst du mit einem Partner selbständig in der Halle klettern und sichern. Der Kurs besteht aus zwei getrennt buchbaren Einheiten. Die Inhalte des Toprope-Kurses müssen für den zweiten Kurs sicher beherrscht werden.

## 1. Anfänger-Kurs (Toprope-Klettern):

- Achterknoten, Gurtverschlüsse, Materialkunde und Partnercheck
- Ablassen, Sicherungskommandos, Fallübungen im Toprope
- Sichern und Bedienen des Sicherungsgeräts im Toprope

## 2. Fortgeschrittenen-Kurs (Vorstieg-Klettern):

- Einhängen von Zwischensicherungen
- Sichern im Vorstieg, Fallübungen im Vorstieg, Verhalten beim Sturz
- Klettern im Vorstieg

## Termine und Kosten:

Kurs 1 Toprope, 6 Stunden, **8. und 11. Januar 2024**, jeweils von 19 bis 22 Uhr, 40 €

Kurs 2 Vorstieg, 9 Stunden, **22., 25. und 29. Januar 2024**, jeweils von 19 bis 22 Uhr, 60 €

Für Teilnehmer unter 18 Jahren wird die halbe Kursgebühr berechnet. Der Halleneintritt ist nicht in der Kursgebühr enthalten und muss separat bezahlt werden (Jahresgebühr 35 € Erwachsene/ 15 € Kinder unter 18).

Im Preis inbegriffen sind jeweils die Kletterscheine "Toprope" bzw. "Vorstieg" des DAV (die Scheine sind keine Lizenz, sondern Leistungsabzeichen im Bereich Sicherungstechnik und werden den Teilnehmern erteilt, die nach Meinung des Trainers das Toprope- bzw. Vorstieg-Klettern beherrschen). Alle Kurse sind nur für Mitglieder der Sektion Geltendorf.

## Kursleitung:

Andi Nertinger 08193/998487  
a.nertinger@live.de

Nadine Daumann 08146/946723  
nadine.daumann@dav-geltendorf.de



## Klettern

## Coole Moves

## KmMmE-Schnupperklettern - Inklusionsklettercafé

**Termin:** Samstag, 17. Februar 2024 - 14 bis 17 Uhr

**Wo:** Klettern mit Menschen mit (und auch ohne) Einschränkungen in der Kletterhalle Geltendorf und Café und Kuchen im Saal

Letztes Jahr im Mitteilungsblatt hatte ich schon über die coolen Moves beim HKS-Kletterstammtisch für Menschen mit Handicap in Kaufering berichtet und dieses Jahr gab es ein Klettern mit Menschen mit Einschränkungen (KmMmE) in der Kletterhalle in Geltendorf.

Zusammen mit Verena von der Sektion Landsberg am Lech, die in der Förderstätte Johannes des sozialtherapeutischen Netzwerks in Marthashofen arbeitet, haben wir einen Schnupperkletterkurs für Menschen mit Behinderung, die im sozialtherapeutischen Netzwerk e.V. in Eresing, nur etwa 3km von unserer Kletterhalle entfernt, betreut werden, organisiert.

Dank Unterstützung von der Vorstandschaft, dem Material- und Kletterwart und Routenschraubern konnten wir dreimal mit den drei Teilnehmern mit verschiedenen Einschränkungen klettern und deren unglaublichen Fortschritte bewundern. Nach dem ersten Mal wusste ich nicht, wann überhaupt jemand ganz hochkommt, und schon beim zweiten Mal hat es Emil geschafft. Und auch die Freude und der Stolz von Matthias, einen für ihn schweren Zug weitergekommen zu sein, war ansteckend. Von Lukas und seiner Begeisterung für das „Seil-Schaukeln“ habe ich mich anstecken lassen und mit ihm eine ganze Zeit lang geschaukelt und wir haben wohl beide unsere Seelen baumeln lassen.

Wie es weitergeht, ist zur Zeit des Redaktionsschlusses noch in Ausarbeitung, ein Inklusionsklettersamstagnachmittag mit Café und Kuchen für den 17. Februar 2024 ist jedoch schon geplant und alle Menschen, die sich interessieren und es auch mal probieren möchten, egal mit welchen Einschränkungen, können gerne zu diesem Termin kommen oder mich kontaktieren, um einen Schnuppertermin auszumachen.

Anmeldung: Online, hilfreich um ausreichend Sichernde da zu haben

**Kontakt/Info:** Vroni Hermes und Sylvia Summerer

Samstag  
17  
Februar



## Klettern Fels

## Klettern Fels

Outdoorklettern-Reminder /Übungsabend am Freitag, 19.04.2024

Du willst gerne draußen klettern z.B. bei der Gemeinschaftsausfahrt im Juni und erinnerst Dich nicht mehr so gut ans Abseilen oder Routen umbauen - dann ist dieser Abend ideal für Dich:

Auffrischung bzw. Übung von Techniken die beim Sportklettern am Felsen helfen, wie. z.B.:

- Expressschlingen einhängen
- "Umbauen Einfach fädeln"
- "Umbauen Doppelt fädeln"
- Abseilen

**Wo:** In der Kletterhalle in Geltendorf

**Wann:** Freitagabend 19.April 2024 von 19:00 bis 22:00Uhr

**Voraussetzung:** Toperope & Vorstiegs-Kletterschein oder vergleichbare Kenntnisse

**Ausrüstung:** Sportklettern Indoor, bzw. idealerweise Sportklettern Outdoor

**Treffpunkt:** 19.04.2024 19Uhr

**Teilnehmende:** bis zu 12

**Anmeldung:** bis 5.April 2024, Online

**Kontakt/Info:** Andreas Nertinger: a.nertinger@live.de,  
Sylvia Summerer: s.summerer@freenet.de



## Klettern Fels

## Klettergemeinschaftswochenende

Gemeinschaftsfahrt Sportklettern

In der Fränkischen Schweiz gibt es viele Sportklettergebiete und wir wollen gemeinsam am und um den Felsen mit Jung und Alt eine gute Zeit verbringen.

Die, die mit wenig Felserfahrung werden entsprechend unterstützt und die mit mehr auf Wunsch gecoacht.

Stützpunkt ist voraussichtlich das Gasthaus/Zeltplatz zur guten Einkehr in Morschreuth: Zeltplatz (gute-einkehr.de)

**Klettergebiet:** Wird abhängig von Teilnehmenden und Wetter ausgewählt.

**Ausrüstung:** Laut Ausrüstungsliste Klettern / Sportklettern draußen

**Treffpunkt:** Wird noch vereinbart, am AV-Heim oder individuell

**Teilnehmendenzahl:** keine Beschränkung

**Anmeldung:** bis Freitag, 03.Mai 2024 (vor allem für die Zeltplatzreservierung)

**Kontakt & Info:** thomas.naaegele@dav-geltendorf.de

max.summerer@dav-geltendorf.de & s.summerer@freenet.de

## Sportkletterausfahrt Ecopoint am Samstag, 14.09.2024

**Wir wollen:** Am Fels Einseillängenrouten klettern und Spaß bei der gemeinsamen Bahnfahrt haben.

**Teilnehmende:** Gerne auch Jugendliche ab 12 Jahren

**Klettergebiet:** Ziegelwies (Ziegelwies Allgäu/Bayerisch Schwaben (alpenverein.de) oder Schwanseepalten (Obere Schwanseepalte Allgäu/Bayerisch Schwaben (alpenverein.de) )

**Kletterstil:** Ecopoint (Anreise per Bahn und zu Fuß) Ecopoint Climbing – Community platform for information and inspiration about sustainable climbing

**Voraussetzungen:** Idealerweise Kletterschein Indoor Vorstieg oder gleichwertige Kenntnisse & erste Felskletter-Kenntnisse, ggfs. Auffrischung am 19.04. 2024 abends besuchen

**Ausrüstung:** Sportklettern draußen

**Treffpunkt:** Am Bahnhof Geltendorf, z.B. um 9:00 (Abfahrt nachzeitigem Fahrplan 9:07, Ankunft Füssen: 10:41) wir stimmen uns kurz vorher mit dem aktuellen DB-Fahrplan ab. Rückfahrt z.B. ab Füssen um 17:05, Ankunft Geltendorf 18:51)

**Teilnehmende:** max. 12

**Information / Kontakt:** Andi Nertinger (a.nertinger@live.de) & Sylvia Summerer (s.summerer@freenet.de)

**Anmeldung:** bis 30.08.2024, Online

Freitag - Sonntag

7-9

Juni



&amp;

## Skikurse

### Skikurse und Tagesfahrten

#### Skikurs - für Kinder

Wir bieten auch 2024 unseren Skikurs an, Kinder ab 8 Jahre können auch alleine ohne ihren Eltern mitfahren. Kinder müssen dabei Mitglieder der Sektion sein, eventuell mitfahrende Eltern benötigen keine Mitgliedschaft. Die Anmeldung kann zwischen dem 19. November und dem 31. Dezember online erfolgen.



#### Termine und Ort

**6. und 7. Januar (Samstag und Sonntag), 13. Januar (Samstag) und 20. Januar (Samstag)**

Skigebiete Allgäu und Seefeld, je nach Schneelage

#### Kosten

**Kursgebühr incl. Busfahrt (für 4 Tage): 160 €**

Nach der Online-Anmeldung per Überweisung, Skipässe werden im Bus verkauft.

Preise für Kinder, zuzüglich ggf. Fahrtkosten für Begleitperson (gesonderte Anmeldung!)

#### Tagesfahrt - für mitfahrende Eltern oder Einzelpersonen

#### Kosten

**Kosten je Tagesfahrt: 25 €**

#### Anmeldung und Information

**Infotag am Sonntag, 19.11.2023, 14 - 17 Uhr** im AV-Heim, Am Sportplatz 2 - 82269 Geltendorf

Anmeldung online unter [dav-geltendorf.de](http://dav-geltendorf.de).

Bei der Online-Anmeldung bitte den Teilnahmebetrag zügig überweisen, die Teilnahme ist nur nach Zahlungseingang möglich.

#### Abfahrt des Busses

Geltendorf,	Alter Wirt	6:30 Uhr
	Bahnhof	6:35 Uhr
	AV-Heim	6:40 Uhr
Türkenfeld	EDEKA	7:00 Uhr

#### Sicherheit beim Skifahren

Wir empfehlen für die Kinder eine Sicherheitsausrüstung. Insbesondere richtig eingestellte Sicherheitsbindung, Schutzhelm und Skibrille. Für Snowboardfahrer Handschuhe mit Gelenkschutz.

Es gilt Skihelmpflicht für Kinder bis 14 Jahre!

## Skikurse

### Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt für die Busfahrt sind Mitglieder und Nichtmitglieder der Sektion Geltendorf. Jugendliche unter 14 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Skikurs nur für Mitglieder der Sektion Geltendorf.

**Mindestalter:** Skikurs 6 Jahre

Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

**Rücktritt:** Bei Rücktritt (auch unverschuldetem) verfällt der Fahrpreis. Übertragung auf andere Personen ist möglich (nicht beim Skikurs).

**Haftung und Ausschluss** Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei selbstverschuldeten Unglücksfällen, bei Katastrophen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten. Unternehmungen, die im Programm nicht vorgesehen sind, geschehen auf eigene Gefahr. Der Teilnehmer ermächtigt den Veranstalter, ihn bei grob ordnungswidrigem Verhalten, das dem Ansehen der Gruppe oder des Veranstalters schadet, von der weiteren Teilnahme auszuschließen.

AV-Ausweis und Krankenkassenkarte bitte mitnehmen!

eMail: [ski@dav-geltendorf.de](mailto:ski@dav-geltendorf.de)



## Sektionsveranstaltungen

### Herzliche Einladung zur Ostermontagswanderung am 1. April 2024

an alle Mitglieder der Sektionen Geltendorf und Mering zur Wanderung zwischen Inning und Wörthsee.

**Treffpunkt:** 9 Uhr am AV-Heim Geltendorf bzw. um 9.30 Uhr in Inning.

**Anfahrt:**

von A 96 kommend in den Ort fahren. Unmittelbar nach der Jet-Tankstelle links in die Münchner Str. dann rechts in den Sportweg. Vor dem Sportplatz ist links der Parkplatz. (Navi: 82266 Inning, Sportweg)

**Wanderung:**

Am Inninger Bach nach Bachern am Wörthsee. Durch Wald und Wiesen zurück. Ca. 8 km, gut 2 Stunden durch hügeliges Gelände.

**Gefahrenpunkte:** keine

**Kurzstrecke:** Abkürzung möglich, Spaziergang dann nur 3 km.

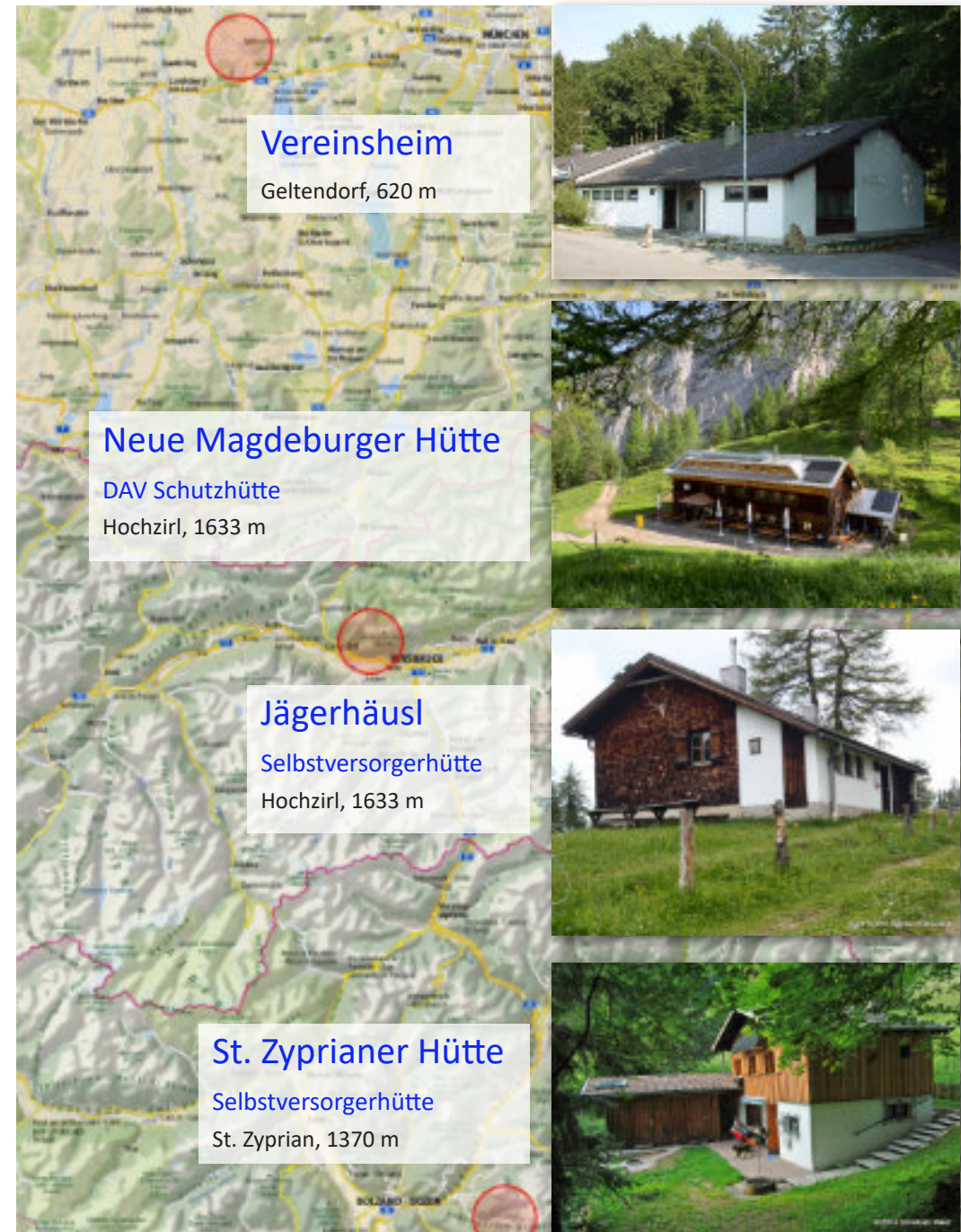
**Mittagessen:**

wie gewohnt beim Unterwirt (Hartl) in Türkenfeld, anschließend Kaffee und Kuchen im AV-Heim Geltendorf.

**Bei Fragen:** Isolde Stangl 08141 27606 oder 0171 37 396 27



## Übersicht der Hütten





## Neue Magdeburger Hütte

### Neue Magdeburger Hütte

Die bewirtschaftete DAV-Hütte liegt in 1633 Meter Höhe oberhalb von Zirl in Tirol / Österreich. Die Hütte ist von Mitte Mai bis Mitte Oktober geöffnet. Es stehen 24 Schlafplätze in 7 Zimmerlagern und 30 Plätze in 4 Matratzenlagern zur Verfügung. Außerhalb der Öffnungszeiten gibt es im nahen Winterraum 6 Schlafplätze.



Neben bodenständigen Speisen - von der Knödelsuppe bis zum Kaiserschmarrn - gibt es auch Produkte aus eigener Erzeugung, wie z.B. Graukäse, Butter, Wurst, Speck u. Fleischgerichte.

Die Hütte darf sich mit dem Prädikat „Mit Kindern auf Hütten“ und auch dem Umweltgütesiegel schmücken. Für die Kinder gibt es einen Spielbereich mit Kletterwand, Schaukel, Balancierbalken und Hangrutsche. Ein Weiher mit Fröschen und Lurchen wartet ebenso wie die Tiere (Kaninchen, Hühner, Schafe, Ziegen, Kühe, Lamas, Esel und Ponys) auch auf die Kinder.

Für Kletterer gibt es in nur 20 Minuten Entfernung einen wunderschönen Klettergarten (III bis VI+).

Hüttenwirtsehepaar:  
Homepage Wirtsleute  
Email

Carolina Hermann Isser +43 5238 88790  
<https://www.magdeburger-huette.at>  
info@magdeburger-huette.at

### Zustiege

Bahnhof Hochzirl  
Zirl  
Kranebitten  
Innsbruck

3 Stunden, einfacher Weg  
4 Stunden, einfacher Weg  
3,5 Stunden, steil, Trittsicherheit erforderlich  
4,5 Stunden, Trittsicherheit erforderlich



## Neue Magdeburger Hütte

### Übergänge und Touren

Folgende Hütten liegen in der Umgebung der Neuen Magdeburger Hütte: Das Solsteinhaus (ca. 2 h), die Nördlinger Hütte (ca. 4,5 h), die Höttinger Alm (ca. 4,5 h) und die Pfeishütte (ca. 7,5 h).

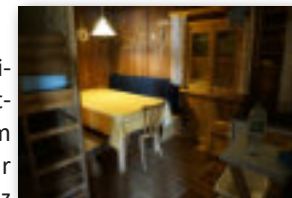


Für Gipfeltouren sind Ziele für fast alle Schwierigkeitsgrade erreichbar: Die wichtigsten sind dabei das Kirchberger Köpfl und das Hechenbergl für kurze, einfache Bergwanderungen, für die Anspruchsvolleren die beiden Solsteine, wo oft Steinböcke, Schneehühner und Steinadler zu sehen sind. Auch eine große Edelweißwiese liegt auf dem Weg zu ihnen.

### Winterraum an der Neuen Magdeburger Hütte

Nahe der Neuen Magdeburger Hütte liegt der Winterraum, der in einer eigenen Hütte gleich hinter ihr liegt. Dieser ist mit 6 Schlafplätzen mit Matratzen und Decken, einem Aufenthaltsraum und einem

Vorraum für Brennholz ausgestattet. Dieser kann wie üblich für alle Winterräume mit dem Winterschlüssel des Alpenvereins genutzt werden. Die Tarife sind die gleichen wie die der Neuen Magdeburger Hütte.



## Jägerhäusl

### Jägerhäusl (Selbstversorgerhütte)

Nahe der Neuen Magdeburger Hütte liegt die Selbstversorgerhütte „Jägerhäusl“. Hier stehen 16 Plätze in drei Zimmern zur Verfügung. Ausgestattet ist es mit elektrischem Licht (Batterien über Solar geladen), einer gemütlichen Stube, Kachelofen, Waschraum und WC und einer voll eingerichteten Küche.



Hüttenwart und Reservierung: Werner Leitenstorfer, Geltendorf, Tel. 08193 / 220

## Übernachtungstarife unserer Hütten

### Neue Magdeburger Hütte

	Zimmerlager		Lager	
	DAV	Nichtmitglieder	DAV	Nichtmitglieder
Erwachsene	15,00	27,00	12,00	24,00
Junioren (19-25)	13,00	25,00	10,00	22,00
Jugend (7-18)	8,00	20,00	6,00	18,00
Kinder (-6)	0,00	12,00	0,00	12,00

### Selbstversorgerhütten (Jägerhäusl und St. Zyprianer Hütte)

	DAV	Nichtmitglieder
Erwachsene	10,00	20,00
Junioren (19-25)	7,00	17,00
Jugend (7-18)	5,00	15,00
Kinder (-6)	0,00	10,00

Die Übernachtungskosten setzen sich zusammen aus einem Grundbetrag von 15 Euro (Sommer) bzw. 20 Euro (Winter) pro Nacht und dem Übernachtungstarif pro Person und Nacht.

## St. Zyprianer Hütte

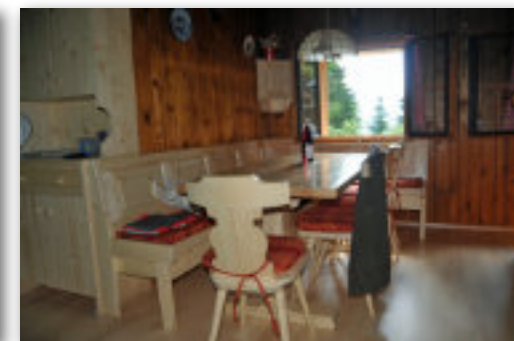
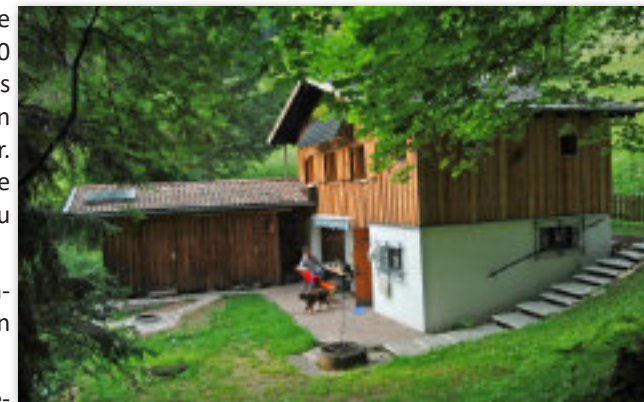
### St.-Zyprianer Hütte (Selbstversorgerhütte)

Die zweite Selbstversorgerhütte liegt in Südtirol nahe Tiers, etwa 20 Kilometer von Bozen entfernt. Es gibt zwei Zimmer mit je 2 Betten und 7 Plätze im Matratzenlager. Eine Küche, Kachelofen und eine 2012 erneuerte Essecke laden zu gemütlichen Stunden ein.

Die Hütte wurde in den letzten Jahren in mehreren Arbeitseinsätzen immer wieder verschönert.

Einfach mal einen Termin reservieren und vorbeischaun, es lohnt sich!

Für die Vermietung ist zuständig: Bernd Salcher, 08193 / 8502 oder 0176 / 12703951



### Anmeldung für St.-Zyprianer Hütte und Jägerhäusl

Diese beiden Selbstversorgerhütten sind nur von Mitgliedern der Sektionen Geltendorf und den Partnersektionen (Partnersektionen: Mering, Magdeburg, Alpen.NetSektion und Bergbund Hausham) buchbar. Schlüsselausgabe erfolgt nur in Geltendorf. Ein Versand der Schlüssel ist nicht möglich.

Für die St.-Zyprianer Hütte müssen Leintücher und Überbezüge mitgebracht werden.

### Hinweise zur Übernachtung auf bewirtschafteten Alpenvereinshütten

Wir bitten alle Übernachtungsgäste, die Quittung vom Hüttenwirt zu verlangen und mitzunehmen. Sie dient als Versicherungsnachweis für das Gepäck und befreit von der Entrichtung des Umweltbeitrages. Bitte achten Sie darauf, dass der Übernachtungsbeleg den korrekten Tagesstempel trägt.

# Kontakte im Verein

## Vorstand

Erster Vorsitzender	Klaus Hermes	08193 99 70 90	klaus.hermes@dav-geltendorf.de
Zweiter Vorsitzender	Michael Feigl	08193 9983635	michael.feigl@dav-geltendorf.de
Jugendreferentin	Julia Jaud	08146 767	julia.jaud@dav-geltendorf.de
Schatzmeister	Maximilian Jaud	01573 5299589	maximilian.jaud@dav-geltendorf.de

## Beirat

Mitgliederverwaltung	Nadine Daumann	08146 946723	mitgliederverwaltung@dav-geltendorf.de
Heimwart, IT	Christoph Maier	08193 999901	christoph.maier@dav-geltendorf.de
Schriftführerin	Renate Maier	08193 99 99 0	renate.maier@dav-geltendorf.de
Vorsitzender Ehrenrat	Franz-Paul Mayr	08806 2567	franz.paul.mayr@dav-geltendorf.de
Tourenwart	Beda Weidemann	08144 213	beda.weidemann@dav-geltendorf.de
Ausbildungsreferent	Sandra Wolf	08193 99 79 627	sandra.wolf@dav-geltendorf.de
	Steffen Wolf	08193 99 79 627	steffen.wolf@dav-geltendorf.de

## Resortleiter

Hüttenwart NMH	Gottfried Beschorner	08193 6194	bescho.dorle@gmx.de
Leitung Fotokreis, Senioren	Hartmut Engel	08193 997207	hartmut.engel@dav-geltendorf.de
Leitung Skilauf	Wolfgang Glas	08193 6280	wolfgang.glas@dav-geltendorf.de
Wegereferent	Christian Leitenstorfer	08662 6673773	christian.leitenstorfer@baysf.de
Hüttenwart Jägerhäusl	Werner Leitenstorfer	08193 220	
Kletterhallenbetreuer	Thomas Nägele	08191 657688	thomas.naegele@dav-geltendorf.de
Hüttenwart St. Zyprianer Hütte	Bernd Salcher	08193 8502	bernd.salcher@dav-geltendorf.de
Hüttenwart NMH	Wolfgang Schöllner	08072 3715839	wolfgang.schoellner@dav-geltendorf.de
Klimakoordinatorin	Sylvia Summerer	08144 939567	sylvia.summerer@dav-geltendorf.de